Zeitschrift: Divus Thomas
Band: 10 (1932)

Artikel: Albertus-Magnus-Handschriften in mittelalterlichen Bibliothekskatalogen des deutschen Sprachgebietes
Autor: Planzer, Dominikus
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-762514

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Albertus-Magnus-Handschriften in mittelalterlichen Bibliothekskatalogen des deutschen Sprachgebietes.

Von Dominikus PLANZER O.P.

Zu den wertvollsten und für die Geschichte der mittelalterlichen Wissenschaft aufschlußreichsten Quellen gehören die mittelalterlichen Bibliothekskataloge ; sie führen uns mitten in die Bücherschätze hinein, aus denen sich der mittelalterliche Gelehrte sein Wissen erarbeitete. Ludwig Traube, der neben Theodor Gottlieb wohl zuerst die Notwendigkeit einer systematischen Edition und Bearbeitung derselben erkannte und betrieb, pflegte seinen Schülern anläßlich der Einführung in die Literatur der Bibliothekskunde über die Bedeutung der alten Bibliothekskataloge bezeichnenderweise nur zu sagen, daß er über deren Nutzen überhaupt gar nicht sprechen wolle ; den müssen jene begriffen haben, die seinen Vorlesungen folgen. [1]

Während sich die rein historische Wissenschaft und die mittellateinische Philologie — ich denke etwa an die Hinweise M. Manitius' auf Philologisches und Historisches in mittelalterlichen Bibliothekskatalogen [2] — diese nun von den vereinigten deutschen und österreichischen Akademien zur Herausgabe bestimmten oder schon heraus-

[1] *L. Traube,* Vorlesungen und Abhandlungen, hg. von *F. Boll-P. Lehmann.* München 1909 ff. I. 111 f. Man vgl. dazu das Urteil eines Kenners : *G. Morin,* Les catalogues du Moyen Age des bibl. de l'Allemagne et de la Suisse. Zs. f. schweiz. Kirchengesch. XIII (1919) 85 ff. Weiteres unten S. 247, Anm. 1.

[2] Rhein. Museum f. Philologie. NF. 47. Erg.-Heft. Neues Archiv der Ges. f. ältere dt. Geschichtskunde, 1907, 1911, 1929. *M. Manitius,* Gesch. der lat. Literatur des Mittelalters. München 1911 ff. zieht mittelalterliche Kataloge oft weitgehend heran. Auch in den bibliotheks- und literaturwissenschaftlichen Schriften *P. Lehmann's,* der zur Zeit mit ganz einzigartiger Sachkenntnis dem deutschen Katalogsunternehmen vorsteht, sowie in den Arbeiten seiner Schule kommt die eminente Bedeutung der alten Bücherverzeichnisse immer wieder zur Sprache.

gegebenen Bücherverzeichnisse zu nutze machte, scheint ihre so wichtige Rolle für die historische Erforschung der mittelalterlichen Theologie und Philosophie noch nicht genügend beachtet worden zu sein. [1] Und doch sind sie, ob gedruckt oder ungedruckt, auch in dieser Beziehung überaus aufschlußreich. Sie zeigen uns die heute zersprengten Schätze wichtigster mittelalterlicher Büchersammlungen noch in ihrem ursprünglichen, durch keine späteren Schicksale beeinflußten Bestande; wir können erfahren, welche literarischen Hilfsmittel den Kreisen der Theologen und Philosophen jener Zeit zur Verfügung standen. Sie gestatten uns darüber hinaus die Beantwortung der sonst so schwer zu beantwortenden Frage nach der Einflußsphäre eines mittelalterlichen Buches und erlauben uns die Rekonstruktion des Vordringens eines Werkes in gewisse Gegenden und Kreise. Sie ergänzen hierin in willkommener Weise die oft spärlichen Berichte aus den heute noch erhaltenen Handschriften. Nicht selten sind uns Notizen aus alten Bücherverzeichnissen auch die einzigen Zeugen über längst verschwundene Werke gelehrter Schriftsteller; und wenn Glück und Geduld uns zu eigen sind, gestatten sie uns zuweilen die unerhoffte Wiederauffindung schmerzlich gesuchter Texte. Außerdem kann uns die Zuweisung eines bestimmten Werkes an einen Verfasser anhand solcher Kataloge oft mit größerer Leichtigkeit gelingen, als es uns auf Grund bloß anonymer Handschriften oder gar rein innerer Kriterien gelingen will. Wir dürfen deshalb — und ich konnte hier nur einige Punkte betonen — von einer systematischen Durchsicht dieser alten Quellen in manchen Fällen nicht geringe Aufschlüsse erwarten, die geeignet sind, unser sonstiges Wissen in mehr als einem Punkte zu ergänzen. Auf diese Kataloge erneut hinzuweisen und deren Bedeutung an einem konkreten Problem darzulegen, soll Zweck dieser Arbeit sein.

Ich habe mir bei einer Nachlese in mittelalterlichen Katalogen, die sich in erster Linie auf Heinrich Seuses Horologium Sapientiae bezog, systematisch die gedruckten Berichte über die Handschriften Alberts des Großen gesammelt. Sie entstammen Katalogen des XIII. bis XV. Jahrhunderts aus dem Gebiete der heutigen Schweiz, Deutschlands und Österreichs. Etwa 1500 wurde als oberste zeitliche Grenze gewählt; Ausnahmen von dieser Regel wurden in Anlehnung an die von den

[1] Beinahe das einzige in dieser Sache bietet: *J. de Ghellinck*, En marge des catalogues des bibliothèques mediévales. Miscellanea Francesco Ehrle V (= Studi e testi 41). Roma 1924, 331-363, wo die methodische Bedeutung dieser Kataloge mit Recht herausgestrichen wird.

vereinigten Akademien herausgegebenen Kataloge dann gemacht, wenn uns Verzeichnisse des beginnenden XVI. Jahrhunderts vorlagen, die noch ausschließlich die Bestände früherer Zeiten wiedergeben. Ungedruckte Kataloge wurden hier nicht benützt, um nicht den Rahmen eines kleinen Artikels zu sprengen. Dagegen habe ich die bisher gedruckten Bücherverzeichnisse, soweit die in schweizerischen Bibliotheken vorhandene Literatur es gestattete, möglichst vollständig herangezogen. Den Grundstock bildeten die bei Th. Gottlieb und in den Nachträgen dazu verzeichneten Katalogseditionen [1]; neuere Publikationen habe ich möglichst vollständig zu erfassen gesucht, insbesondere soweit sie kölnische Bibliotheken betrafen. [2] Den Großteil des Materials lieferten indes die unschätzbaren Bände der Bibliothekskataloge Deutschlands und Österreichs, die leider erst einen verschwindend kleinen Teil der noch erhaltenen Materialien umfassen. [3]

[1] *Th. Gottlieb,* Über mittelalterliche Bibliotheken. Leipzig 1890. Nachträge dazu, vorzüglich von *G. Meier* O. S. B., im Zbl. Aus Gottlieb konnten, da in schweiz. Bibl. die einschlägige Literatur nicht vorhanden war, die folgenden Nummern nicht benützt werden: n. 33 40 41 79. Vgl. Anm. 2. Im übrigen dürften alle wichtigeren Veröffentlichungen alter Kataloge berücksichtigt worden sein: leider war das Resultat sehr oft überaus spärlich, indem sehr viele alte Kataloge keine Albertus Hss. erwähnen.

[2] Grundlegend war: *Kl. Löffler,* Kölnische Bibliotheksgeschichte im Umriß. Köln 1923, ein Werk, auf das ob seiner sehr zahlreichen Erwähnungen von Albertus-Hss. nachdrücklich aufmerksam gemacht wird. Freilich besaß Köln nur wenige alte Kataloge 13.-15. Jhs. oder soweit alte Kataloge vorhanden waren, verzeichneten sie keine Albertus-Hss. (für ältere Lit. vgl. die ziemlich vollständige Zusammenstellung bei Löffler; das Wesentliche konnte ich einsehen). Besonders ist zu bedauern, daß kein Katalog der Kölner Dominikaner erhalten ist, da Albertus *libros meos universos librarie communi* vermachte; vgl. Quellen u. Forschungen z. Gesch. d. Dom.-Ordens, XVI-XVII, 32 und Annalen d. hist. Ver. f. Gesch. d. Oberrheins, LXXIV. 115 ff. Überaus ergebnisreich war die Durchsicht der alten Kataloge der Artisten und der Universität. Leider war mir Jahrb. d. Köln. Gesch.-Ver. 1929 (über die alte Kölner Univ.-Bibl.) nicht erreichbar. Auch die neuern Untersuchungen über die Bibl. der Kreuzbrüder in Köln (*J. Theele,* in: Festgabe Degering. Leipzig 1926) ergab nichts für unsere Zwecke. Vgl. n. 92 Anm.

[3] Abkürzungen: BD = Mittelalterliche Bibliothekskataloge Deutschlands und der Schweiz, bearbeitet von *P. Lehmann – P. Ruf* (bisher 3 Bde.). München 1918 ff., vgl. unten, S. 271, den Nachtrag; BOe = Mittelalterliche Bibliothekskataloge Österreichs, bearbeitet von *Th. Gottlieb – A. Goldmann* (bisher 2 Bde.). Wien 1915 ff.; Zbl. = Zentralblatt für Bibliothekswesen; Toepke = *G. Toepke,* Die Matrikel der Universität Heidelberg. Heidelberg 1884 ff. Bd. 1; Monteb. = *J. Montebaur,* Studien z. Gesch. der Bibl. der Abtei St. Eucharius-Matthias zu Trier. Freiburg i. B. 1931; Carth. = Kartäuser; OP. = Dominikaner; Cist. = Zisterzienser; OSAug. = Augustiner; OSB. = Benediktiner; Univ. = Universität; Coll. = Collegium; Alb. M. = Albertus Magnus.

Neuzeitliche Rekonstruktionen der alten Kataloge und sonstige bibliothekswissenschaftliche Arbeiten zog ich nicht heran, sondern beschränkte mich auf die alten Katalogstexte. [1]

Im folgenden sind alle jene Erwähnungen albertinischer Handschriften verzeichnet, die in den Quellen selbst Albertus zugewiesen werden ; anonym umgehende Schriften wurden nicht aufgenommen. Die Berichte wurden in alphabetischer Reihenfolge nach den überlieferten Titelformen zusammengestellt, wobei nicht zu vermeiden war, daß so ein und dieselbe Handschrift oder gar dasselbe Werk öfters und an verschiedenen Orten erwähnt werden mußte ; die Katalogsnotizen sind chronologisch geordnet. So oft es möglich war, wurde die alte Quote der Handschrift erwähnt und dem Titel voraufgesetzt ; heute noch erhaltene Handschriften wurden in dem Rahmen erwähnt, in welchem dies in den benützten Quelleneditionen bereits geschehen ist. [2] Die Orthographie der Titel wurde einheitlich gestaltet.

Man wird anhand der so entstandenen Liste sogleich bemerken, daß hier ein eigentliches Verzeichnis von Alberts Schrifttum zustande kam [3] ; es legt in dieser Form Zeugnis davon ab, was im Laufe des XIV. und XV. Jahrhunderts Albert an literarischem Eigentum zugeteilt wurde, wobei sich echtes und unechtes oft in bunter Folge mischt. Titel, welche in den Bibliographien von M. Weiß und G. Meersse-

[1] Man wird sich solche Arbeiten nicht entgehen lassen dürfen. Ich mache hier nur auf einiges einschlägiges aufmerksam : *A. Czerny,* Die Bibl. ... St. Florian. Linz 1874. 202 aus Cod. 51 saec. XIV. ein Elogium auf Alb. : *Cusus ab Alberto. doctrine fonte referto | est codex iste ; sit laus perpes ttbi Christe ; J. Theele,* Die Hss. des Benediktinerklosters S. Petri zu Erfurt. Lpz. 1920 (über Hss.) ; *K. Löffler,* Die Hss. des Klosters Weingarten. Lpz. 1912 (über Hss.) ; *F. Schillmann,* Wolfg. Trefler und die Bibl. des Jakobsklosters zu Mainz. Lpz. 1913 (S. 48 : Vita Alberts, vor allem ein unbeachteter Bericht über die Legenda Coloniensis, die in Spanheim vorhanden war) ; *H. Schreiber,* Die Bibl. der ehemaligen Mainzer Karthause. Lpz. 1927 (über Hss.) usw. usw.

[2] Im übrigen werden sich außer den erwähnten noch sehr zahlreiche Hss. in ihrer Heimatbibl. nachweisen lassen ; das gilt besonders von den Erfurter Hss. (vgl. Literatur BD II. 4 und 228) und von den Hss. aus österreichischen Klosterbibliotheken. Die wichtigste der hier behandelten besitzt leider keinen Katalog, Wien OP. ; es wäre Grund genug vorhanden, ohne Zögern an die Ausarbeitung eines solchen zu schreiten. Diese einzige an ihrem Heimatort bewahrte dominikanische Hss.-Sammlung des deutschen Sprachgebietes würde, obwohl sie Verluste erlitten hat, eine solche Bearbeitung gewiß verdienen.

[3] Es bildet so methodisch besehen eine Fortsetzung zu den ältern Verzeichnissen der albertinischen Schriften ; diese Verzeichnisse sind kritisch behandelt bei *H. C. Scheeben,* Les écrits d'Albert le Grand d'après les catalogues. Rev. Thom. NF 14 (1931) 260 ff.

man [1] nicht erwähnt sind, habe ich mit einem Kreuz (+) bezeichnet. Von einem Nachweis der einzelnen Stücke unter den Werken Alberts habe ich abgesehen, vorerst, weil diese Identifikation anhand von Weiß und Meersseman meist leicht vorzunehmen ist und zweitens, weil in den übrigen Fällen zum Großteil die Unterlagen für eine solche Festlegung fehlen, solange man nicht in die etwa heute noch erhaltenen Handschriften selbst Einsicht nehmen kann.

Über das Werkverzeichnis hinaus, welches auf diese Art und Weise zustande kam, bietet der Katalog der Karthause Salvatorberg bei Erfurt aus dem Ende des XV. Jahrhunderts eine eigentliche Liste der Werke Alberts (= BD II. 556, 18-557, 15). Diese Zusammenstellung des albertinischen Schrifttums, die innerhalb einer mit unendlichem Fleiß vom Verfasser des Kataloges bearbeiteten Liste der literarischen Produktion des ganzen Mittelalters einen beachtenswerten Platz einnimmt, ist umso wichtiger, als sie sich an keinen der früheren bekannten Kataloge anlehnt, sondern eine selbständige Arbeit darstellt, die als eine willkommene Fortsetzung der ältern Werklisten gewertet werden muß ; sie ist meines Wissens in der Literatur über Albert den Großen noch nie erwähnt worden. Die in ihr erhaltenen Titel führte ich an erster Stelle mit der Bezeichnung « **Kat.** » an. Der eigentliche Katalog wird mit der Notiz eingeleitet : *1234 Albertus Magnus, episcopus Ratisponensis, ordinis predicatorum, natione Theutonicus, dimisit episcopatum post septimum annum obtenta licentia, regens postea studium Coloniense, ubi obiit anno Domini 1280, in choro sepultus. Scripsit ...* » Man wird leicht ersehen, daß die Liste selbst bedeutend wertvoller ist, als dieser recht kunterbunte Bericht über Alberts Leben.

1. De **abundantia exemplorum** (fehlt Kat.). — 1513 Wien, OP. : *F. 48. Alberti M. liber de abundantia exemplorum. Inc. : Quoniam plus exempla...* BOe I. 335, 26 ff.

2. De **adhaerendo deo.** *(Adherere deo et de nudo intellectu.* Kat.) — 15. Jh. Annaberg, OFM. : *Liber Alberti M. episcopi Ratisponensis OP. de adherendo deo nudato intellectu et affectu et ultima et suprema perfectione hominis in hac vita, quantum possibile est.* E. Edwards, Memoirs of Libraries, London 1859, I. 311. — 15. Jh. 2. Hälfte Aggsbach, Carth. : *K. 8. Item*

[1] Weiß = *M. Weiß*, Primordia novae bibliographiae beati Alberti Magni. Parisiis 1898 ; Meersseman = *G. Meersseman* O. P., Introductio in opera omnia B. Alberti Magni O. P. Brugis 1931, auf den ich stets verweise, da dort über den Stand der Forschung eingehend und zuverlässig berichtet wird. *P. de Loë* in : Anal. Boll. 21 (1902) 361 ff. ist dadurch völlig überholt.

tract. Alberti M. de inherendo deo nudato intellectu et affectu. BOe I. 608, 15 f. — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth. : *D. 5, 2. Ex Alberto de adherendo deo.* BD II. 308, 30. [1] — Das. : *D. 8. De adherendo deo et nudo intellectu Alberti M.* In derselben Hs. : *Formula spiritualis vite, in qua continetur summa perfectionis omnium sanctorum. Hec formula, licet in multis locis librarie habeatur, tamen hic breviter et pulchre declaratur et est sumpta de Alberto de adherendo deo.* BD II. 309, 38 f., 310, 1 ff. ; vgl. 556, 30 f. [2] — Das. : *D. 10, 2. De adherendo deo et nudo intellectu et ultima et summa perfectione hominis, quantum possibile est ; et adscribitur Alberto M.* BD II. 311, 12 f. ; vgl. 556, 30 f. [3] — Das. : *H. 71. Alb. M. de adherendo deo nudo intellectu et affectu et de ultima et summa perfectione hominis, quantum possibile est. Sic scribitur ; sed forte, si stilus et forma procedendi curiosius notetur, alterius cuiusdam devote persone est, sed multum valet theologo mystico. Alias dicitur de perfectione spiritualis vite.* BD II. 406, 24 ff. [4] — Das. : O. 53, 2. *Aliqua notabilia extracta de adherendo deo Alberti, que ducunt virum ad perfectionem.* BD II. 499, 18 f. [5] — 15. Jh. ex. [6] Trier, St. Matthias : *F. 8. Perg. Tract. Alberti ... de adherendo deo.* Monteb. 73 n. 251. [7] — Das. : *F. 9. Perg. Tract. eiusdem (Alberti M.) de adherendo deo.* Monteb. 74 n. 252. — Vgl. unten n. 103.

3. De **alchemia** *(de alchemia.* Kat.). — 1410–12, Erfurt, Collegium Amplonianum (bzw. Amplonius Ratinck) : *Phil. nat. 61. Liber Alberti M. de hac re* (sc. *de alchemia).* BD II. 41, 26 f.

4. In **Almagesti perspectivam** *(Exposuit ... perspectivam Almagesti.* Kat.)

5. Super **Analythicorum** (fehlt Kat.). — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist. : *Alb. super priorum et posteriorum.* BOe I. 129, 6. — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Log. 4. Item commenta domini Alberti M. in egregio volumine super duobus libris priorum Aristotelis et super duobus libris posteriorum Aristotelis.* BD II. 16, 20 ff. — Das. : *Log. 16. Questiones egregie Alberti super libris duobus priorum Aristotelis ; commenta eiusdem Alberti super eisdem.* BD II. 17, 32 ff. — Um 1510 Erfurt, Collegium Universitatis : *TT. 3. Questiones Alberti circa posteriorum.* BD II. 217, 12.

6. Super de **anima** *(super de anima.* Kat.). — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist. : *Item Alb. super de anima.* BOe I. 128, 27. — 1396 Heidelberg, Univ. (vorher Marsilius von Inghen) : *Albertum M. super de anima et super plures alios libros in pergameno et asseribus.* Toepke I. 682. — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth. : *N. 18. Commentum Alberti super libro de anima.* BD II.

[1] Im Gegensatz zu Lehmann im Index BD II. 607, erachtete ich, daß die folgenden Auszüge *ex quadam collatione capitulari per unum folium, de contemplatione et intimitate et unione anime cum deo* im Katalog nicht als albertinisch bezeichnet werden.

[2] Erhalten : Berlin, lat. oct. 214.

[3] Erhalten : Berlin, lat oct. 215.

[4] Erhalten : Berlin, lat. fol. 697.

[5] Erhalten : Weimar, quarto 103. Neben den genannten Hss. besaß Erfurt, Carth. noch ein anonymes Exemplar *D. 20.* ; vgl. BD II. 323, 19 ff.

[6] Der Katalog gehört dieser Zeit an, ist aber nur in Kopie erhalten.

[7] Erhalten : Trier, St. Matthias.

484, 26. — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.) : *Super libris de anima ... inter Albertum M. et beatum Thomam.* Zbl. XIV. 297. — 1513 Wien, OP. : *R. 13. Alb. M. super de anima. Inc. : Omnibus, que de corpore mobili.* BOe I. 394, 14 f. — Das. : *T. 42. Idem (Alb. M.) super tertio de anima . Inc. : In hoc autem tertio libro.* BOe I. 406, 11 f. — Vgl. n. 139.

7. De **animalibus** *(de animalibus.* Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 16. Item quedam de dictis Alberti super nono de animalibus.* BD II. 33, 34. — 1459 Dresden, Dr. Paulico : *Item Alb. M. de animalibus ; in pergameno.* Anz. f. Lit. d. Bibliothekswiss. 1842. 66. — Um 1510 Erfurt, Coll. Univ. : *M. 4. Libri viginti sex animalium Alberti Mangni.* BD II. 206, 3. — 1513 Wien, OP. : *R. 19. Alb. M. de animalibus. Inc. : Scientiam de animalibus.* BOe I. 395, 26 f. — Vgl. n. 87.

+ 8. Super **antiphonas O.** (fehlt Kat.). — 15. Jh. 2. Hälfte Aggsbach, Carth. : *E. 16. 3. Ibidem Alb. M. super duodecim antiphonas O. in adventu domini.* BOe I. 582, 20 f.

9. Super **Apocalypsim** (fehlt Kat. [1]). — 1474 Köln, Artisten : ... *Alberti cum postilla super apocalypsi.* Westdt. Zs. XVIII. 334. — Vgl. n. 112.

10. Super alios libros **Aristotelis.** Vgl. n. 6 41.

+ 11. Super **Artem veterem** (fehlt Kat.). — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist. : *Item Alb. super veterem artem.* BOe 129, 7 f. — 1474 Köln, Artisten : *Commentum Alberti super veteri arte in pergameno.* Westdt. Zs. XVIII. 339. — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.) : *Alb. M. super veteri arte.* Zbl. XIV. 296. — Vgl. n. 61.

12. De **arte intelligendi,** docendi et predicandi res spirituales et invisibiles per res corporales et visibiles et e converso (so der Kat.).

13. De **astrologiae defensione** (fehlt Kat.). — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.) : *Alb. M. de defensione astrologie ac suppositione eiusdem.* Zbl. XIV. 297.

14. Super **Ave Maria** (fehlt Kat.). — 14. Jh. ex. Mauerbach, Carth. (später Prag, Carth.) : *Item Alb. super Ave Maria.* BOe I. 136, 12. — 15. Jh. 2. Hälfte Aggsbach, Carth. : *C. 12. 4. Item Alb. M. super Ave Maria.* BOe I. 567, 8 f. — 1513 Wien, OP. : *F. 34. Alb. M. super Ave Maria. Inc. : Quia* [2] *verbum domini.* BOe I. 334, 14 ff.

+ 15. Contra errorem **Averrois** *(contra Averroistas 15 questiones.* Kat. [3]). — 1483 Melk, OSB. : *F. 176. Idem (Alb. M.) contra errorem Averrois de humana anima.* BOe I. 256, 34.

+ 15 a. Sermones de **beatitudinibus.** — Vgl. n. 128.

16. De **bono** ⟨morali⟩ *(de bono.* Kat.). — 1474 Köln, Artisten : *Alb. de bono.* Westdt. Zs. XVIII. 335. — Das. : *Volumen continens coequeva Alberti*

[1] Daß Alb. die Apoc. kommentiert habe, erwähnt der große Katalog der Erfurter Karthause an anderer Stelle : BD II. 292, 21 f.

[2] Richtig : *Quod.* Vgl. *Weiß* n. 315 ; ders., Über mariologische Schriften des sel. Albertus. Paris 1898. 16.

[3] Da der Kat. (vgl. unten) neben diesen *15 questiones* getrennt *Contra unitatem intellectus* aufführt, scheint er hier zwei verschiedene Werke im Auge gehabt zu haben. Zur Titelgebung vgl. *Meersseman* 47.

et de bono. Westdt. Zs. XVIII. 338. — 1513 Wien, OP. : *U. 3. Alb. M. de bono morali. Inc. : Quid me dicis* [1] *bonum.* BOe I. 410, 32 f.

17. ⟨Glosa vel expositio⟩ super **Cantica** ⟨**Canticorum**⟩ *(super cantica canticorum.* Kat.). — Erfurt, Carth. : *C. 47. Alb. M. super cantica cum registro sec. ordinem alphabeti, in quo volentes predicare vel facere collationes possunt habere materiam.* Dann Hinweis auf die Hs. *H. 59.* BD II. 285, 28 ff. — Das. : *E. 35, 1. Alia expositio circa eadem cantica* [2], *que videntur scripta de Alberto.* BD II. 336, 2 f. — Das. : *H. 59. Glosa super cantica canticorum et videtur Alberti ; vide supra C. 45.* [3] BD II. 399, 26 f.

+ 18. Super ⟨librum⟩ de **causis** *(super librum de causis.* Kat.). — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist. : *Item Alb. de causis.* BOe I. 128, 33. — 1474 Köln, Artisten : *Item commentum Alberti super ... de causis.* Westdt. Zs. XVIII. 338. — Das. : *Alb. super ... de causis.* Westdt. Zs. XVIII. 339. — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.) : *Auctorem causarum et commentum domini Alberti M. et sancti Thome super eo.* Zbl. XIV. 297. — 1510 Erfurt, Coll. Univ. : *S. 13. Liber de causis domini Alberti.* BD II. 215, 5. — 1513 Wien, OP. : *H. 34. Alb. M. de causis. Inc. : Difficultates, que sunt circa.* BOe I. 350, 24 f. — Das. : *R. 21. Alb. M. super librum causarum.* Inc. wie oben. BOe I. 395, 29 f. — Vgl. n. 144.

19. De ⟨**causis**⟩ **proprietatum** ⟨**elementorum**⟩ *(de proprietatibus elementorum* . Kat.). — 1473 Stuttgart, OP. : *Alb. de causis proprietatum. In pergameno ; pro florenis 2.* BD I. 299, 16. — Nach 1497 Erfurt, Coll. Univ. : *LL 17 = MM. 1.* [4] *De proprietatibus elementorum.* BD II. 157, 32 f. — 1513 Wien, OP. : *R. 22.* [5] *Alberti ... de causis proprietatum elementorum. Inc. : Quoniam autem iam.* BOe I. 396, 3 f. — Das. : *T. 46. Idem (Alb.) de proprietatibus elementorum folio 92. Inc. : Quoniam ... Istos tres libros idem Alb. commentavit et manu propria scripsit ; vide ibidem folio 106 et ante tractatum de equivocis.* [6] BOe I. 407, 3 ff. — Vgl. n. 118.

20. Determinationes quarundam questionum ad **clerum Parisiensem** (so der Kat.).

21. Super de **coelesti hierarchia** *(super celestem hierarchiam.* Kat.). — 1474 Köln, Artisten : *Alb. super celesti hierarchia.* Westdt. Zs. XVIII. 334.

[1] Gottlieb : *medicis* (sic).

[2] Der unmittelbar vorhergehende Titel heißt *cantica de b. virgine ; Lehmann* im Index BD II. 608, bezieht diese erweiterte Titelgebung wohl zu Unrecht auch auf das dem Albertus zugeschriebene Werk.

[3] Richtig : *c. 47.*

[4] Diese zweite Signatur der Hs. bezieht sich auf den Katalog von etwa 1510 (Standortregister), in welchem die Hss. oft in leicht abweichender Form beschrieben wurden. Ebenso im folgenden.

[5] *R. 22* ist eine überaus reichhaltige Hs. mit albertinischen Werken, auf die noch sehr oft verwiesen werden muß : sie enthält die große Mehrzahl der *parva et magna Naturalia* und einige *Opuscula.* Die einzelnen Bestandteile werden am gegebenen Orte erwähnt.

[6] Der Autograph umfaßte : *de coelo et mundo, de natura locorum* und *de proprietatibus elementorum.* Er ist erhalten in Wien, Nat.-Bibl. lat. 273 ; vgl. *M. Grabmann,* Hist. Jahrb. 35 (1914) 352 ff.

— 1513 Wien, OP.: *E. 57. Alb. M. super celestem hierarchiam. Inc.: Ad locum, ubi oriuntur flumina ... cum tabula.* BOe I. 327, 20 ff.

22. Super de **coelo et mundo** *(de celo et mundo.* Kat.). — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist.: *Alb. de celo et mundo.* BOe I. 128, 28. — 1396 Heidelberg, Univ. (vorher Conr. de Wormatia): *Questiones Alberti super de celo et mundo.* Toepke I. 667. — Nach 1412 Erfurt, Coll. Amplon.: *Excerptum de celo et mundo magistri Alberti.* BD II. 97, 4. — Wien, OP.: *T. 18. Idem (Alb.) de celo et mundo. Inc.: Tractatus primus, quod mundus.* BOe I. 403, 37 f. — Das.: *T. 46* (Autograph) *Alb. M. super de celo et mundo folio 9. Inc.: De celo et mundo etc. In hoc secundo libro.* BOe I. 406, 40 f. — Vgl. n. 139.

23. De ⟨quattuor⟩ **coe⟨que⟩vis** *(de quatuor coevis.* Kat.). — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist.: *Item Alb. de ... quatuor coequevis.* BOe I. 128, 33. — 1474 Köln, Artisten: *Quatuor coequeva Alberti.* Westdt. Zs. XVIII. 334. — Das.: *Volumen continens coequeva Alberti ... cum aliis.* Westdt. Zs. XVIII. 338. — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias: *K. 59. Perg. Alb. M. de 4or coevis.*[1] Monteb. 108 n. 574. — 1513 Wien, OP.: *Idem (Alb. M.) de quatuor coequevis. Inc.: Queritur primo de creaturis ... cum tabula.* BOe I. 327, 23 ff. — Vgl. n. 16.

+ 24. De **coloribus** (fehlt Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon.: *Phil. nat. 5. De coloribus Alberti M.* BD II. 32, 17.

25. **Compendium philosophiae** (fehlt Kat.). — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.): *Compendium philosophie domini Alberti.* Zbl. XIV. 297.

26. **Compendium theologicae veritatis** (fehlt Kat.). — 1423 Grünberg, OSAug.: *25us (liber) est compendium theologice veritatis, quod composuit Alb. M. Ratisbonensis episcopus, ut puto, potius quam beatus Thomas de Aquino, ut quidam dicunt.* Zs. d. Ver. f. Gesch. Schlesiens LIX. 106.

27. De **corpore Christi** *(de corpore Christi.* Kat.). — 1465 Ulm, Neithart'sche Familienbibl.: *Alberchtus M. ... item de corpore Christi ... in pergameno, habet folia 226.* BD I. 323, 25 f.[2] — 15. Jh. 2. Hälfte Aggsbach Carth.: *A. 7. 5. Item ibidem summa seu tractatus de corpore Christi magni Alberti.* BOe I. 531, 37 f. — 1513 Wien, OP.: *H. 20. Idem (Alb. M.) de corpore Christi. Inc.: Cum autem de sacramento altaris.* BOe I. 348, 6 f. — Vgl. n. 124.

28. Super **Danielem** (so der Kat.).

29. De **divinatione** (fehlt Kat.). — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.): *Alb. M. de divinatione.* Zbl. XIV. 297.

30. Super de **divinis nominibus** *(super Dionysium de divinis nominibus.* Kat.). — 1513 Wien, OP.: *E. 14. Eiusdem Alberti expositio super Dionysium de divinis nominibus. Inc.: Admirabile est nomen tuum.* BOe I. 318, 19 ff.

31. De **divisione artium** (fehlt Kat.). — 15. Jh. 2. Hälfte Aggsbach, Carth.: *H. 6. 3. Item tractatus de divisione artium et scientiarum eiusdem (Alberti).* BOe I. 600, 3.

[1] Es ist ein starkes Stück, daß Montebaur in seinem Index S. 118, die *coe⟨que⟩va* unter die Kommentare *in bibliam* (!) einreiht.

[2] Erhalten: München, clm. 21 233.

32. Super **Dionysium** (im Kat. sind die einzelnen Werke verzeichnet). — 1474 Köln, Artisten : *Expositio Alberti super Dionysium quo ad diversa opera.* Westdt. Zs. XVIII. 338. — Vgl. n. 21 30 33 83.

33. Super de **ecclesiastica hierarchia** *(super ecclesiasticam hierarchiam.* Kat.). — 1513 Wien, OP. : *E. 14. Alberti M. expositio super ecclesiasticam hierarchiam de antiqua translatione.* Inc. : *Quia per angelice hierarchie.* BOe I. 318, 16 f.

34. Super **Elenchorum** (fehlt Kat.). — 14.-15. Jh. Erfurt, Coll. Amplon. (?) : *Alb. super elenchorum.* BD II. 98, 25. — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist. : *Item Alb. super ... elenchorum.* BOe I. 129, 9.

35. ⟨Libellus⟩ de **eternitate** ⟨**mundi**⟩ (fehlt Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 47. Alberti de eternitate.* BD II. 39, 11 f. [1] — Das. : *Phil. nat. 49. Libellus Alberti de eternitate mundi.* BD 39, 41. — Das. : *Theol. 76. Tractatus Alberti M. de eternitate.* BD II. 68, 39.

36. Super **Ethicorum** (der Kat. kennt drei Ethikkommentare Alberts : *Super ethicorum dupliciter, per modum scripti et commenti. Questiones super ethicorum.*). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. Mor. 28. Commenta domini Alberti Magni super decem libris ethicorum parum abbreviata, valde bona et egregia in processu.* BD II. 46, 19 ff. — 1439 Köln, Univ. und Artisten : *Dicta Alberti super ethicorum.* Westdt. Zs. XVIII. 345. — 1471 Köln, Univ. und Artisten : *Scriptum Alberti super ethicorum.* Westdt. Zs. XVIII. 346. — 15. Jh. 2. Hälfte Aggsbach, Carth. : *G. 15. 1. Item Alb. M. super libros ... ethicorum.* BOe I. 598, 15 f. — 1483 Melk, OSB. : F. 205. *Item Alb. M. super 10 libros ethicorum.* BOe I. 259, 37 f. — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth. : *H. 42. Alb. M. super textum ethicorum ; et nota, quod in isto commento, ut hic ponitur, ordo librorum Aristotelis non habetur, sed quidam frater ordinis sancti Francisci pro quibusdam commoditatibus redegit scripta Alberti ad aliquos codices, puta quinque, et in quibusdam huiusmodi scriptis procedit per ordinem alphabeti, in quibusdam non ; sed qui voluerit habere ordinem librorum ethicorum, videat registrum sive tabulam in fine, in qua signantur capitula ipsius textus, quamvis non possit ex eis haberi totum scriptum ipsius Alberti.* BD II. 393, 12 ff. ; vgl. 513, 12. — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *K. 17. Pap. et Perg. Commentum Alberti M. episcopi Ratisbonensis super X libris ethicorum Aristotelis.* Monteb. 107 n. 563. [2] — 1513 Wien, OP. : *T. 4. Alb. M. super ethicam. Inc. : Cum omnis.* BOe I. 402, 6. [3]

37. Super **Euclidem** *(exposuit Euclidem.* Kat.). — 1513 Wien, OP. : *T. 29, 2. Alb. M. super Euclidem. Inc. : Sicut triplex est philosophia.* BOe I. 404, 35 f.

+ 38. Super **evangelico « Extollens »** (fehlt Kat.). — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *A. 27. Pap. Item homelia Alberti M. super evangelio « Ex-*

[1] Erhalten : Pommersfelden, 261 (2905).

[2] Erhalten : Trier, Stadtbibl. 1046.

[3] *Weiß* n. 114 erwähnt eine Hs. des Ethikkommentars im Wiener Dominikanerkloster *secundum modum summe conceptum* mit dem Inc. : *Ptolomeus in almag...* In Wirklichkeit ist der Politikkommentar gemeint ; vgl. n. 110.

tollens quedam mulier ». Monteb. 57, n. 23. [1] — Das. : *D. 57. Perg. Dicta Alberti super evangelio : « Extollens quedam mulier.* Monteb. 65 n. 149. [2]

+ 39. De **febribus** (fehlt Kat.). — Nach 1497 Erfurt, Coll. Univ. : *KK 17 = KK 7 Libellus Alberti de febribus.* BD II. 155, 9 ; vgl. 202, 31 f.

+ 40. De **fide** (fehlt Kat.). — 1347 Regensburg, OSAug. : *Alb. M. de fide.* Zbl. XX. 100.

41. Super de **generatione et corruptione** *(de generatione et corruptione.* Kat.). — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist. : *Item Alb. M. de generatione, corruptione.* BOe I. 128, 23. — 1396 Heidelberg, Univ. (vorher Mars. v. Inghen) : *Sriptum Alberti M. super de generatione et plures alios libros* [3] *; in pergameno sine asseribus.* Toepke I. 682. — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 11. Commentum Alberti M. super duobus libris de generatione et corruptione Aristotelis.* BD II. 33, 5 f. — Das. : *Phil. nat. 32. Commentum Alberti M. super libris de generatione et corruptione.* BD II. 36, 25 ff. — Um 1510 Erfurt, Coll. Univ. : *RR. 17. Alb. M. ... super de generatione* [4] *et corruptione.* BD II. 214, 17. — Das. : *S. 6. Alb. M. super de generatione et corruptione.* BD II. 214, 37. — Vgl. n. 139.

+ 42. De **geomantia** (fehlt Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Math. 64. Alia geomantia non minus bona, et creditur esse Alberti M.* BD II. 30, 28 f. (das *Speculum geomanticum ?* Vgl. Meersseman, 132 ff.).

43. **Homilia** super evangelium « Extollens ». Vgl. n. 38.

44. ⟨Liber⟩ de **homine** *(de homine.* Kat.). — 1474 Köln, Artisten : *Alb. M. de homine.* Westdt. Zs. XVIII. 334. — Das. : *Alb. de homine.* Westdt. Zs. XVIII. 335. — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *K. 59. Perg. Pars libri de homine eiusdem Alberti.* Monteb. 108 n. 574. — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.) : *Alb. M. in libro de homine.* Zbl. XIV. 296.

45. Super **Jeremiam** (so der Kat.).

46. De **impressionibus aëris** (fehlt Kat.). — 1347 Regensburg, OSAug. : *Alb. de impressionibus aëris.* Zbl. XX. 98. — 1396 Heidelberg, Univ. (vorher Marsilius v. Inghen) : *De impressionibus aëris Alberti.* Toepke I. 683. — Vgl. n. 47 72.

+ 47. De **impressionibus metheorologicis** (fehlt Kat.). — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth. : *N. 41. Questiones circa 4^{tum} librum Alberti sc. philosophie ipsius, qui est de impressionibus metroloicis* (sic.). BD II. 488, 9 ff. — Vgl. n. 46 72.

+ 48. Super **« In principio ... ».** Vgl. n. 54.

49. De ⟨**inspiratione et**⟩ **respiratione** *(de inspiratione et respiratione.* Kat.). — 1409 Prag, OSAug. St. Thomaskloster : *Alb. de respiratione in papiro.* Zbl. X. 164. — 1513 Wien, OP. : *R. 22. Alberti ... de inspiratione et respiratione. Inc. : Multa sunt animalia.* BOe I. 396, 11 f. — Vgl. n. 135.

[1] Erhalten : Trier, Stadtbibl. 61.

[2] Erhalten : Trier, Priesterseminar, 73.

[3] Es dürften hier wohl andere Aristoteleskommentare Alberts (*in parva et magna naturalia ?*) gemeint sein.

[4] In BD Druckfehler : *degeneratione.*

50. De **intellectu et intelligibili** [1] *(de intellectu et intelligibili.* Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 49. Libellus Alberti de intellectu et intelligibili.* BD II. 40, 1. — 1474 Köln, Artisten : *Alb. de intellectu et intelligibili.* Westdt. Zs. XVIII. 334. — Das. : *Alb. de intellectu.* [2] Westdt. Zs. XVIII. 334. — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *K. 59. Perg. Alb. de intellectu et intelligibili.* Monteb. 109 n. 574. — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.) : *Alb. M. de intellectu (et* fehlt) *intelligibili.* Zbl. XIV. 297.

51. Liber **introductorius** (so der Kat.).

+ 52. De **inundatione Nili** (fehlt Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 5. De inundatione Nili Alberti.* BD II. 32, 18.

53. Super **Job** *(scripsit super Job.* Kat.). — 1347 Regensburg, OP. : *dominum Alb. super Job.* Zbl. XX. 90. — 1439 Köln, Artisten und Univ. : *Alb. super Job.* Westdt. Zs. XVIII. 345.

54. Super **Johannem** *(super Johannem.* Kat.). — 1465 Ulm, Neithart'-sche Familienbibl. : *Albertus M. super Johannem in papiro mixto pergameno. Habet folia 338.* BD I. 323, 16 f. — 1474 Köln, Artisten : *Alb. super Johannem.* Westdt. Zs. XVIII. 335. [3] — 1497 Köln, Univ. und Artisten : *Alb. M. super Johannem.* Westdt. Zs. XVIII. 348. — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth. : *O. 13. Ibidem Alb. super illud evangelii Johannis : « In principio erat verbum. »* BD II. 492, 10 f. — 1513 Wien, OP. : *D. 10. Alb. M. super Johannem. Inc. : Aquila grandis magnarum alarum.* BOe I. 309, 37 ff. — Das. : *D. 19. Alb. M. super Johannem, ut supra D. 10.* BOe I. 310, 25.

55. ⟨Postilla⟩ super **Isaiam** *(super Isaiam* Kat.). — 1347 Regensburg, OP. : *Postillas Alberti super Isaiam.* Zbl. XX. 89.

56. De **iuventute et senectute** (fehlt Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 13. Commentum Alberti de iuventute et senectute.* BD II. 33, 19 f. — 1513 Wien, OP. : *R. 22. Alberti ... de iuventute et senectute. Inc. : Jam expleviums omnia.* BOe I. 396, 5.

57. **Lapidarius** *(de lapidibus et herbis.* Kat.). — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth. : *F. 30. Lapidarius Alberti. Lapidarius* (des Albert ?) *in vulgari.* BD II. 349, 36. — Vgl. n. 73.

58. De **laudibus beate virginis** ⟨**Marie**⟩ *(de laudibus beate virginis, et sunt questiones.* Kat.). — 1450–76 Güterstein, Carth. : *Item dedit nobis [Georius Flöss] magnum librum, qui intitulatur Alb. de laude Marie. Et hec etiam continentur in eo : Primo tractatus super « Missus est ». ... Diz buch ist mit ainem plawen leder uiberzogen.* BD I. 161, 18 ff. Dieselbe Hs. BD I. 175, 10 f. — 1465 Ulm Neithart'sche Familienbibl. : *Alberchtus M. de laudibus beate virginis, super « Missus est » ... in papiro, habet folia 230.* BD I. 324, 4 ff. — 1481 Köln, Univ. und Artisten : *Memoriale Alberti M. [hoc*

[1] Das gleiche Werk anonym in Erfurt, Coll. Univ. vgl. BD II. 166, 1 f. ; dem Thomas von Aquin zugeschrieben in BOe I. 402, 37.

[2] Es ist unsicher, ob hier *de intellectu et intelligibili* oder etwa *de unitate intellectus* gemeint ist.

[3] 1481 Köln, Artisten und Univ. erwähnt wohl zum ersten Mal einen Albertus-Druck, und zwar des genannten Werkes. Westdt. Zs. XVIII. 346.

est de laudibus beate virginis]. Westdt. Zs. XVIII. 347. — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth. : *H. 57. Quattuor libri de vita et virtutibus beate Marie Alberti. Sic scribitur ; sed an Alberti sint, stilus et forma procedendi non videtur approbare.* Folgt eine sehr ausführliche Inhaltsangabe der vier Bücher. BD II. 397, 27 ff. — Das. : *H. 58. Questiones de vita et virtutibus beate Marie Alberti. Hic rara materia movetur et queritur ; cuius titulos quere in principio huius libri.* BD II. 398, 38 f. — Das. : *H. 60. Questiones de vita et virtutibus beate Marie et dicitur alias Albertus de laudibus beate virginis ; de hoc etiam supra H. 58. In hoc opere agitur* [folgt Titelverzeichnis]. BD II. 400, 1 ff.[1] — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *E. 141. Perg. Alb. M. de laudibus beate virginis.*[2] Monteb. 71 n. 235. — Das. : *F. 119. Item liber Alberti M. de laudibus virginis Marie.*[3] Monteb. 81 n. 321. — Um 1510 Erfurt, Coll. Univ. : *FF. 15. Tractatus Alberti M. de laudibus beate virginis.* BD II. 195, 25. — 1513 Wien, OP. : *G. 29. Alb. M. de laudibus Marie. Inc. : Clara est.* BOe I. 340, 23 ff. — Das. : *L. 24. Alb. M. de laudibus beate virginis. Inc. : Primo queritur, an necesse fuerit*[4] *... cum tabula.* BOe I. 364, 7 f. — Das. : *Q. 11. Alb. M. super « Missus est » vel de laudibus Marie. Inc. prologus : Quamvis ut ait Gregorius*[5] *... vel sic : Quantum ad primum.* BOe I. 390, 21 ff. — Vgl. n. 77, 154.

59. De **lineis indivisibilibus** (fehlt Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 5. De lineis indivisibilibus Alberti.* BD II. 32, 18.

60. **Litania de tempore et de sanctis** (fehlt Kat.). — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *F. 8. Perg. Item letania Alberti M. de tempore et sanctis.* Monteb. 73 n. 251.[6] — Das. : *F. 60. Pap. Item letania Alberti M. de tempore.* Monteb. 77 f. n. 285. — Das. : *J. 101. Pap. Letania Alberti M. episcopi Ratisbonensis*[7] *OP. de sanctis.* Monteb. 105 n. 546. — Vgl. n. 128.

61. **Logica** (fehlt Kat.). — 1322 Beromünster, Werner v. Wollishofen : *Item logica domini Alberchti predicatoris, valens iii libras denariorum Turicensium.* BD I. 4, 25 ff. — 1396 Heidelberg, Univ. (vorher Conradus de Wormatica) : *Logica Alberti M.* Toepke I. 666. — Das. (vorher Marsilius von Inghen) : *Logicam Alberti in papiro.* Toepke I. 684. — Das. (vorher Mars. v. Inghen) : *Logica vetus Alberti M. in pergameno.* Toepke I. 684. — Vgl. n. 5 11 104 114 148.

62. De **longitudine terre** (fehlt Kat.). — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.) : *Alb. M. in tractatibus de longitudine et latitudine terre.* Zbl. XIV. 296 f.

63. De ⟨causa⟩ **longitudinis et brevitatis vite** *(de longitudine et brevitate vite.* Kat.). — 1513 Wien, OP. : *R. 22. Alberti ... de causa longitudinis*

[1] Über diese drei Hss. der Erfurter Karthause auch BD II. 246, 15 ff.

[2] Erhalten : Trier, Stadtbibl. 538.

[3] Erhalten : Trier, Stadtbibl. 709.

[4] Das erste Incipit bezieht sich auf den Prolog, das zweite auf die erste Quaestion. Vgl. *Weiß* n. 183.

[5] Das Inc. fehlt bei *Weiß*.

[6] Erhalten : Trier, S. Matthias.

[7] Monteb. : *ratissensis* (sic.).

et brevitatis vite. Inc. : Considerandum ergo. BOe I. 396, 8 f. Dasselbe noch einmal in derselben Hs. BOe I. 396, 17 f. [1] — Vgl. n. 79.

64. Super **Lucam** *(super Lucam.* Kat.). — 1347 Regensburg, OP. : *Item Albertum super Lucam.* Zbl. XX. 90. — 1465 Ulm, Neithart'sche Familienbibl. : *Albertus M. super prima parte Luce; in papiro mixto pergameno, habet folia 375.* BD I. 322, 38 f. — Das. : *Alberchtus M. super secunda parte Luce; in papiro mixto pergameno, habet folia 319.* BD I. 323, 7 f. — 1473 Stuttgart, OP. (vorher Nürnberg, OP.) : *Item Alb. super novem capitula Luce pro florenis 3.* BD I. 298, 24 f. — Köln, Artisten : *Prima pars Alberti M. super Lucam. Secunda pars eiusdem super Lucam.* Westdt. Zs. XVIII. 335. — 1513 Wien, OP. : *D. 12. Idem (Alb. M.) super Lucam. ⟨Inc.⟩ : Ubi apparent plurime segetes.* [2] BOe I. 310, 5 f.

+ 65. Super libro de **lumine luminum** (fehlt Kat.). — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.) : *Alb. M. super libro de lumine luminum.* Zbl. XIV. 296.

66. Super **Marcum** *(super Marcum.* Kat.). — 1465 Ulm, Neithart'sche Familienbibl. : *Albertus M. super Marcum; in papiro mixto pergameno, habet folia 178.* BD I. 322, 31 ff. — 1474 Köln, Artisten : *Alb. super Marcum.* Westdt. Zs. XVIII. 335. — 1513 Wien, OP. : *D. 11. Alb. M. super Marcum. Inc. : Marcus evangelista ... vel sic : Ecce vicit leo ... cum tabula.* [3] BOe I. 310, 1.

67. Super quosdam libros **mathematicales** *(exposuit ... alios quosdam libros mathematicales.* Kat.). — Vgl. n. 133.

68. Super **Matthaeum** *(super Mattheum.* Kat.). — 1465 Ulm, Neithart'sche Familienbibl. : *Albertus M. super Mattheum usque ad medium, vicesimi quarti capituli; in pergameno magno, habet folia 201.* BD I. 322 22 ff. [4] — 1474 Köln, Artisten : *Alb. super Mattheum.* Westdt. Zs. XVIII. 335.

69. Super de **memoria et reminiscentia** (so der Kat.). — 1513 Wien, OP. : *R. 22. Alberti ... de memoria et reminiscentia. Inc : Reliquorum autem.* BOe I. 395, 36. In derselben Hs. noch einmal BOe I. 396, 14.

70. **Memoriale** (fehlt Kat.). — Vgl. n. 58.

71. Super ⟨libris⟩ **Metaphysicae** *(super metaphysicam Aristotelis.* Kat.). — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist. : *Item Alb. super metaphysicam.* BOe I. 128, 38. — 1443 Köln, Univ. und Artisten : *Textus metaphysice cum duplici commento sancti Thome et Alberti M.* Westdt. Zs. XVIII. 346. — 1474 Köln, Artisten : *Item commentum Alberti super librum metaphysice.* Westdt. Zs. XVIII. 338. — Das. : *Alb. super metaphysica.* Westdt. Zs. XVIII. 339. — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.) : *Alb. super libris metaphysice.* Zbl. XIV. 296. — Um 1510 Erfurt, Coll. Univ. : *QQ. 12.*

[1] Ein anonymer *Comment. in de longitudine et brevitate vite* (Albertus od. über Albertus ?) in derselben Bibl. BOe I. 392, 38 f.

[2] Das Inc. fehlt bei *Weiß.*

[3] Bei *Weiß* fehlt das Inc. : *Marcus;* das Inc. : *Ecce vicit leo ...* weist *Weiß* n. 337 für die *Sermones 42 de passione Christi* aus einer Münchener Hs. saec. 15. nach.

[4] Erhalten : München, clm. 21 249.

Questiones Alberti circa metaphysica accurtate. BD II. 212, 39 f. — 1513 Wien, OP. : *R. 6. Alb. M. super metaphysicam. Inc. : Naturalibus et doctrinalibus.* BOe I. 392, 10 f.

72. Super ⟨libris⟩ **Metheororum** *(super metheororum.* Kat.). — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist. : *Item Alb. super metrorum* (sic). BOe I. 128, 25. — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 13. Item commentum Alberti M. super 4 libris metheororum optimum.* BD II. 33, 13. — Das. : *Phil. nat. 32. Commentum Alberti M. super libris metheororum, bonum volumen.* BD II. 36, 26 f. — Das. : *Med. 91. Commentum Alberti M. super 4^{tum} metheororum.* BD II. 57, 11 f. — 1470 Wien, Artisten (vorher Andr. Sydenberger de Wyenna) : *... cum commento Alberti super libris metheororum Aristotelis.* BOe I. 483, 19 f. — 1493 Wien, Univ. (vorher Joh. Ramung) : *Metheororum Alberti.* BOe I. 499, 27. — 1513 Wien, OP. : *R. 13. Alb. M. super libros methereorum* (sic). *Inc. : In scientia naturali corpus.* BOe I. 394, 18 f. — Das. : *T. 24. Alb. M. super librum methereorun* (sic). Inc. wie oben. BOe I. 404, 12 f. — Vgl. n. 46 47 139.

73. De **mineralibus** *(de mineralibus.* Kat.). — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist. : *Item Alb. ... super ... mineralia.* BOe I. 128, 23. — 1407 Erfurt, Coll. Univ. (vorher Geraldus Adolevessen de Gotingen) : *Mineralia Alberti.* BD II. 115, 26 ; vgl. 117, 4 f., wo die Hs. *pro 4 florenis* geschätzt wird. — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 13. Commentum et libri Alberti quinque de mineralibus ; et sunt boni et rari.* BD II. 33, 14. — Das. : *Phil. nat. 58. Quatuor libri mineralium domini Alberti M.* BD II. 41, 6. — 1413 Erfurt, Coll. Univ. : *Mag. Ludewicus de Bercka recepit ... catenatum librum papireum, in cuius principio sunt mineralia Alberti M.* BD II. 127, 4 ff. — 1459 Dresden, Dr. Paulico : *Item liber unus in pergameno, Alberti de minerabilibus.* Anz. f. Lit. der Bibliothekswiss. 1842. 65. — 1474 Köln, Artisten : *Alb. ... de mineralibus.* Westdt. Zs. XVIII. 334. — 15. Jh. 2. Hälfte Aggsbach, Carth. : *B. 7. 7. Item mineralia Alberti M.* BOe I. 539, 5. — Nach 1497 Erfurt, Coll. Univ. : *K. 14 = LL. 16. Mineralia Alberti Mangni* ⟨sive *eiusdem lapidarius*⟩. BD II. 156, 8 ; vgl. den Kat. von 1510 BD II. 205, 25, wo das in ⟨ ⟩ eingeklammerte fehlt und so weiter gefahren wird : *Lapidarius Arnoldi Luce de gemmarum virtutibus.* [1] — Um 1510 das. : *MM. 1. Liber de mineralibus Alberti.* BD II. 206, 27. — 1513 Wien, OP. : *T. 29. Alb. M. de mineralibus. Inc. : De commixtione et coagulatione.* BOe I. 404, 27 f. — Vgl. n. 57 87.

74. De **mirabilibus mundi** (fehlt Kat.). — 1495 Freiburg i. B., Univ. (vorher U. Rotpletz) : *Alb. de mirabilibus mundi.* BD I. 51, 5.

75. De **mirabili scientia dei** *(summam theologie ; et sunt duo volumina et intitulatur De mirabili scientia dei.* Kat.). — 1452 Reichenau, OSB. (vorher Joh. Spänlein) : *Item zwai stuck von Mangno Alberto de mirabili scientia dei.* BD I. 272, 13 f. — 1474 Köln, Artisten : *Prima pars de mirabili scientia dei Alberti. Item secunda pars de mirabili scientia dei.* Westdt. Zs. XVIII. 338. — Vgl. n. 137.

[1] Der Name *Lapidarius* könnte also hier möglicherweise vom Werk des Arnoldus hergenommen sein.

76. Super **missa⟨m⟩** *(de mysterio misse.* Kat.). — 1347 Regensburg, OP. : *Alb. super missam.* Zbl. XX. 93. — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist. : *Item Alb. super missam.* BOe I. 131, 26 f. — 1363–74 Heiligenkreuz, Cist. : *In nono assere (primi lateris descendendo) 9. Alb. Ratisponensis episcopus super missam.* BOe I. 27, 28. Wohl dieselbe Hs. in dem vor 1381 verfaßten Kat. : *Alb. M. tractatus super missam.* BOe I. 64, 28. — 1465 Ulm, Neithart'sche Familienbibl. : *Albertus M. super missam ... in pergameno ; habet folia 226.* BD I. 323, 25 f. — 1477 Biberach, Spital OSAug. (vorher Henricus Jäck) : *Item Alb. super missam.* BD I. 9, 42 f. — 15. Jh. 2. Hälfte Aggsbach, Carth. : *A. 7. 5. Item Alb. M. super missam.* BOe I. 531, 37. — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth. : *F. 38. Excerptum ex Alberto de eodem* (sc. *de missa*). BD II. 352, 13 f. — Das. : *H. 29. Expositio misse brevis et videtur extracta de expositione Alberti.* BD II. 388, 23. — Das. : *H. 86. Alb. M. super missam.* BD. II. 413, 8. [1] — 1513 Wien, OP. : *H. 20. Alb. M. super missam. Inc. : Dixit dominus « Ecce ego ».* BOe I. 348, 4 f. — Das. : *H. 50. Alberti M. excerpta super missam. Inc. : Ecce ego ... cum tabula.* BOe I. 352, 32 f. — Vgl. n. 92.

77. Super **« Missus est »** (als *de laudibus B. M. V.* im Kat.). — 1477 Biberach, Spital OSAug. (vorher Henricus Jäck) : *Item Albertus super « Missus est ».* BD I. 9, 44. — Vgl. n. 58 154.

78. De **Moralibus** (fehlt Kat.). — 14. od. 15. Jh. unbekannte Bibl. (Konstanz ?) : *Item excerptum Alberti de moralibus, liber valde gloriosus de diversis materiis.* BD I. 472, 25 f.

79. De **morte et vita** *(de morte et vita.* Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 13.* [2] *Commentum Alberti de morte et vita vel de causa longitudinis et brevitatis vite.* BD II. 33, 18 f. — 1513 Wien, OP. : *R. 22. Alberti ... de morte et vita. Inc. : Probatum est in fine.* BOe I. 396, 10. — Vgl. n. 63.

80. De **motibus animalium** (fehlt Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 13. Commentum Alberti de motibus animalium ; commentum Alberti de motu processivo animalium ; et sunt egregia scripta.* BD II. 33, 21 f. — 1483 Melk, OSB. : *F. 176. Alb. M. de motu animalium.* BOe I. 256, 33 f. — Nach 1497 Erfurt, Coll. Univ. : *LL. 17 = MM. 1. De motibus animalium Alberti ; de progressu animalium eiusdem.* BD II. 157, 33 f. — 1513 Wien, OP. : *R. 22. Alberti ... de motibus animalium. Inc. : Tempus et ordo.* BOe I. 395, 39 f. — Das. : *T. 12. Alb. M. de motibus animalium.* Inc. wie oben. BOe I. 402, 39 f. — Vgl. n. 116.

81. De **motu** (od. progressu) **⟨processivo⟩ animalium.** — Vgl. n. 80.

82. Super **« Mulierem fortem »** *(de mulieri forti.* Kat.). — 1347 Regensburg, OP. : *Albertum super « Mulierem fortem ».* Zbl. XX. 91. — 1347 Regensburg, OSAug. : *Alb. M. super epistolam « Mulierem fortem ».* Zbl. XX. 100. — 1465 Ulm, Neithart'sche Familienbibl. : *Alberchtus M. super « Mulierem fortem » ... in pergameno ; habet folia 158.* [3] BD I. 323, 35 ff. —

[1] Erhalten : London, Add. 21 148.
[2] Erhalten : Pommersfelden, 282 (2880).
[3] Erhalten : München clm. 21 213.

15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *F. 31. Pap. Item Alb. M. de muliere forti.* Monteb. [1] 75 n. 267. — 1513 Wien, OP. : *N. 21. Alb. M. de muliere forti. Inc. : Mulierem fortem.* BOe I. 378, 29.

83. Expositio super **mysticam theologiam Dionysii** (fehlt Kat.). — 1513 Wien, OP. : *E. 14. Eiusdem (Alberti) expositio super mysticam theologiam Dionysii. Inc. : Vere tu es deus absconditus.* BOe I. 318, 23 ff.

84. De **natura et origine animae** *(de origine anime* Kat.). — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *K. 59. Perg. Idem* [2] *(Alb. M.) de natura et origine anime.* Monteb. 108 n. 574. — Vgl. n. 94.

85. De **natura** ⟨**et proprietatibus**⟩ **locorum** *(de natura locorum.* Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 13. Liber Alberti de natura et proprietatibus locorum.* BD II. 33, 15. — Das. : *Phil. nat. 31. Item liber Alberti M. de proprietatibus locorum.* BD II. 36, 10. — Nach 1497 Erfurt, Coll. Univ. : *LL. 15 = MM. 1. De natura locorum eiusdem (Alberti M.).* BD II. 157, 33 ; vgl. II. 206, 27. — 1513 Wien, OP. : *R. 22. Alberti ... de natura locorum. Inc. : De natura locorum, que pertinent.* BOe I. 396, 6 f. — Das. : *T. 46. Idem (Alb. M.) de natura locorum. Inc. : De natura locorum, qui pro nomine.* [3] (Autograph !) BOe I. 407, 1 f.

86. ⟨Super parva et magna⟩ **Naturalia ; super** ⟨**libros**⟩ **philosophiae naturalis** *(tres libros naturales.* Kat.). — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist. : *Item Alb. ... super parvos naturales.* BOe I. 128, 23 f. — 1408 Erfurt, Coll. Univ. : *In tertio pulpito D seu proximo ianue ... Alb. M. super naturalem philosophiam.* BD II. 121, 36. — 1419 Wien, Jak. Scherhauf : *Item naturalia Alberti.* BOe I. 454, 1. — Um 1510 Erfurt, Coll. Univ. : *55. 4. Alb. M. super omnes libros philosophie naturalis.* BD II. 215, 28 f. Wohl dieselbe Hs. wie oben. — 1513 Wien, OP. : *R. 22. Alberti magna* ⟨*et*⟩ *parva naturalia. Et sunt hec :* die einzelnen Titel werden an gegebener Stelle erwähnt. BOe I. 395, 34 ff. — Vgl. n. 19 Anm. 5.

87. ⟨Summa⟩ de **naturis rerum** ⟨herbarum usw.⟩ (fehlt Kat.). — 1347 Regensburg, S. Emmeram : *Alb. de naturis rerum.* [4] Zbl. XX. 11. — Um 1470 St. Gallen, P. Gall Kemly OSB. (später Klosterbibl.) : *Item tractatus magistri Alberti de naturis et proprietatibus herbarum et animalium et lapidum.* [5] BD I. 126, 3 ff. — 1483 Melk, OSB. : *F. 136. Summa quedam de rerum naturis Alberti M.* BOe I. 253, 3. — 15. Jh. 2. Hälfte Aggsbach, Carth. : *H. 6. 3. Item Alb. M. de naturis rerum.* BOe I. 600, 1. — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *L. 20. Perg. Alberti M. de naturis rerum libri XX.* [6] Monteb. 110 n. 581. — 1513 Wien, OP. : *F. 32. Alb. M. de naturis rerum.* ⟨*Inc. :*⟩ *Sermo generalis de septem regionibus.* BOe I. 333, 28. — Das. : *G. 18. Excerpta ex libris Alberti M. de naturis rerum. Inc : In hoc opere laboravit frater*

[1] Erhalten : Trier, Stadtbibl. 205.
[2] Monteb. : *Item.* Das Werk steht zwischen sicher albertinischen Opuscula.
[3] Inc. bei *Weiß* n. 218 : *De natura locorum tractaturi.*
[4] Erhalten, jedoch ohne die Albertus-Schriften : München, clm. 14 756.
[5] Vielleicht erhalten : Zürich, C. 150 ?
[6] Erhalten : Gotha, membr. II. 143.

quidam. [1] BOe I. 339, 19 f. — Das. : *T. 32. Alb. M. de naturis rerum. Inc. : Sermo.* BOe I. 405, 6 f. — Vgl. n. 139.

88. Contra libros **nigromantorum** (so der Kat.).

+ 89. **Notabilia** (fehlt Kat.). — 1322 Beromünster, Werner v. Wollishofen : *Item notabilia domini Alberchti ... valens X solidos.* [2] BD I. 5, 4 f. ; vgl. Serapeum I, 366. — Vgl. n. 120.

90. ⟨Liber od. tractatus⟩ de **nutri⟨men⟩to et nutribili** *(de nutrimento et nutribili.* Kat.). — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist. : *Tractatus de nutrito* (sic) *editus a domino Alberto.* BOe I. 128, 36 f. — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 18. Commentum seu liber Alberti de nutrimento et nutribili valde bonus.* BD II. 34, 3 f. — Das. : *Phil. nat. 25. Item liber Alberti M. de nutrimento et nutribili II habens tractatus.* BD II. 35, 5 f. — 1459 Dresden, Dr. Paulico : *Item liber unus in pergameno ... de nutrimento et nutribili.* Anz. f. Bibliothekswiss. 1842, 65. — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *K. 59. Perg. Idem (Alb. M.) de nutrito* (sic) *et nutribili.* Monteb. 108 n. 574.

91. Super libros **Oeconomicorum** (fehlt Kat.). — 15. Jh. 2. Hälfte Aggsbach, Carth. : *G. 15. 1. Item Alb. M. super libros yconomicorum* (sic). BOe I. 598, 15. f

92. De **officio Missae** (fehlt unter diesem Titel. Kat.). — 1483 Melk, OSB. : *B. 72. Tractatus domini Alberti M. de officio misse.* BOe I. 172, 10 f. — 1497 Köln, Univ. und Artisten : *Alb. de officio misse.* Westdt. Zs. XVIII. 348. — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *E. 137. Perg. Alb. M. de officio misse.* Monteb. 71 n. 233. [3] — Vgl. n. 76.

93. **Oratio** (fehlt Kat.). — 1483 Melk, OSB. : *F. 132. Oratio Alberti M. sc.* « *In nomine domini omne genu flectatur etc.* » BOe I. 252, 15 f.

94. De **origine animae** *(de origine anime.* Kat.). — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.) : *Alb. M. de origine anime.* Zbl. XIV. 297. — Um 1510 Erfurt, Coll. Univ. : *E. 5. Alb. M. de origine anime.* BD II. 190, 38 f. — Vgl. n. 84.

95. **Paradisus anime** (fehlt Kat.). — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *F. 195. Item paradisus anime Alberti M.* Monteb. 85 n. 366. [4] — Vgl. n. 96 151.

96. **Paradisus virtutum** (fehlt Kat.). — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth. : *F. 1. Paradisus virtutum. Volunt aliqui, quod sit Hugonis, aliqui, quod Alberti. Huius theutonicum habetur Q. 11, in latino F. 53 A. 48.* [5] BD II. 340, 3 ff. — Vgl. n. 95 151.

97. De **partibus ⟨et membris⟩ corporis humani** (fehlt Kat.). — 15. Jh. 2. Hälfte Aggsbach, Carth. : *H. 6. 3. Item tractatus de partibus corporis*

[1] Das Inc. fehlt bei *Weiß.*

[2] Es scheint sich hier um eine Sentenzensammlung aus Albert zu handeln.

[3] In Köln, St. Gereon ist dieses Werk erst 1562 nachweisbar ; frühere Kataloge dieser Bibl. erwähnen keine Albertus-Hss. ; vgl. *P. Joerres,* Urkundenbuch des Stiftes St. Gereon zu Köln. Bonn 1893, 639.

[4] Erhalten : Trier, Stadtbibl. 687. Das Werk wurde meist unter dem Titel *De veris virtutibus* und anonym verbreitet. Vgl. n. 151.

[5] Diese Hss. unten n. 151.

humani eiusdem (Alberti M.). BOe I. 600, 1 f. — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth. : *E. 31. Alb. M. ... de partibus et membris humani corporis.* BD II. 335, 12 ff. [1]

98. De **partibus mundi** (fehlt Kat.). — 15. Jh. 2. Hälfte Aggsbach, Carth. : *H. 6. 3. Item tractatus de partibus mundi ⟨eiusdem (Alberti M.)⟩.* [2] BOe I. 600, 2.

99. De **partu hominis** (so der Kat.).

100. Super « **Pater noster** » (fehlt Kat.). — 1347 Prüfenig, OSB. : *Alb. M. super « Pater noster ».* Zbl. XX. 113. — Vgl. n. 128.

101. Super epistolas **Pauli** (so der Kat.).

102. De naturali **perfectione intellectus** (fehlt Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 13. Liber Alberti de naturali perfectione intellectus.* BD II. 33, 18.

103. De **perfectione spiritualis vite** (so der Kat.). — Vgl. n. 2.

104. Super **Perihermeneias** *(super peryarmenias.* Kat.). [3]

105. **Philosophia pauperum** (fehlt Kat.). — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *K. 14. Perg. Item philosophia pauperum Alberti M.* [4] *libri V.* Monteb. 107 n. 562.

+ 106. **Philosophia spiritualis** (fehlt Kat.). — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *F. 320. Pap. Item spiritualis philosophia Alberti Magni.* Monteb. 93 n. 437.

107. Super ⟨libris⟩ **Physicorum** *(super libros physicorum.* Kat.). — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist. : *Item Alb. super visicorum* (sic). BOe I. 128, 22. — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 6. Item optimum commentum domini Alberti Magni super libris 8 physicorum.* BD II. 32, 35 f. — 1474 Köln, Artisten : *Commenta sancti Thome et Alberti super libros physicorum.* Westdt. Zs. XVIII. 338. — 1493 Wien, Univ. (vorher Joh. Ramung) : *Questiones physicorum Alberti M.* BOe I. 499, 24 f. — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth. : *L. 96. Lectura super eisdem libris octo physicorum ... comportata, ut videtur, per Albertum vel potius ex Alberto de quibusdam libris parvorum naturalium sc. super libro de sensu et sensato, de memoria et reminiscentia, de somno et vigilia.* BD II. 466, 18 ff. — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.) : *Quedam subtilia extracta domini Alberti ex libris physicorum.* Zbl. XIV. 297. — Um 1510 Erfurt, Coll. Univ. : *RR. 11. Alb. M. super physicorum.* BD II. 214, 17. — 1513 Wien, OP. : *R. 13. Alb. M. super libros physicorum. Inc. : Intentio nostra in scientia.* BOe I. 394, 16 f. — Das. : *T. 17. Alb. M. super libros physicorum.* BOe I. 403, 35 f. — Vgl. n. 139.

108. De **plantatione arborum** (fehlt Kat.). — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth. : *F. 22, 2. De plantatione arborum et fructibus conservandis Albertus.* BD II. 347, 22. — Vgl. n. 115.

[1] Über dieselbe Hs. unten n. 119.

[2] Diese Ergänzung ist sinngemäß, da der Titel zwischen Werken Alberts eingegliedert ist.

[3] Nicht sicher albertinisch ist *Perihermeneias* BD II. 203, 1 ; vgl. n. 114.

[4] Verfasser ist wohl Albertus von Orlamünde ; vgl. *Meersseman*, 130 ff.

109. De **plantis** (der Kat. kennt nur *de plantis vegetabilibus)*. — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist. : *Item Albertus de plantis.* BOe I. 128, 30. — Vgl. n. 87 150.

110. Super **Politicorum** (so der Kat.). — 1513 Wien, OP. : *R. 2. Alb. M. super ethicorum* (sic.). *Inc. : Ptolemeus.* [1] BOe I. 391, 30.

111. Commentum super **Porphyrium** et praedicamenta (so der Kat.). — Vgl. n. 114.

+ 112. **Postilla** (fehlt Kat.). — 1419 Prag, OSAug. St. Thomaskloster : *Postilla Alberti per dominicas in pergameno cum evangeliis ante ; in spisso volumine. ⟨Inc. :⟩ Domine Deus.* [2] Zbl. X. 177. — Vgl. n. 9 55.

113. De **potentiis animae** (so der Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 25. Liber eiusdem (Alberti) de potentiis anime.* BD II. 35, 6.

114. **Praedicamenta** *(Commentum super Porphyrium et predicamenta.* Kat.). — Nach 1497 Erfurt, Coll. Univ. : *L. 11 = KK. 11 liber logicalis de universalibus et predicamenta Alberti M.* BD II. 155, 38 f. Dieselbe Hs. : *Liber universalium Alberti ; item predicamenta Alberti et perihermeneias* [Alberti ?]. BD II. 202, 40 f. — Vgl. n. 107 114 148.

+ 115. De **praeparatione vini** (fehlt Kat.). — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth. : *K. 14. Alb. M. de preparatione vini, conservatione et reformatione et similiter fructuum et multa alia bona ibi continentur ; quomodo conficiantur diversa vina ex diversis rebus pro diversis remediis eiusdem Alberti.* BD II. 438, 29 ff. — Vgl. n. 108 120.

116. De **principiis motus processivi** (fehlt Kat.). — 1513 Wien, OP. : *R. 22. Alberti ... de principiis motus processivi. Inc. : Generaliter intelligendum.* BOe I. 396, 1 f. — Vgl. n. 80 81 116 b.

116 a. Super « In **principio erat** ». — Vgl. n. 54.

116 b. De **progressu animalium.** — Vgl. n. 80 81.

117. Super XII **prophetas minores** (so der Kat.). — 1513 Wien, OP. : *C. 30. Alb. M. super 12 minores prophetas. Inc. : Ecce. 49 et 12. Ossa prophetarum.* [3] BOe I. 306, 11 ff.

118. De **proprietatibus elementorum** (so der Kat.). — Vgl. n. 19.

119. De **proprietatibus rerum** ⟨**naturalium**⟩ *(de proprietatibus rerum naturalium. Hic multa curiosa et rara pertractantur.* Kat.). — 1347 Regensburg, OSAug. : *Proprietates rerum Alberti Magni.* Zbl. XX. 98. — 1461 Wien, Artisten (vorher Andr. de Weytra) : *Alb. de proprietatibus rerum.* BOe I. 480, 37 f. — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth. : *E. 31. Alb. M. de proprietatibus rerum naturalium ... et est dulcis liber et curiosus, valens his, qui curiose gaudent occupari in notitia rerum naturalium, quia rara et occulta hic tractantur.* BD II. 335, 12 ff. — Vgl. n. 87.

+ 120. ⟨Tractatus⟩ de **proprietatibus vini** (fehlt Kat.). — 1432 Wiblingen, OSB. : *Expliciunt notabilia de proprietatibus vini Alberti M. per Johannem Troycker de Ladenburg.* BD I. 435, 21 f. — 1488 Eßlingen,

[1] Das Explicit deutet, wie schon *A. Goldmann* bemerkte, nicht auf *Ethicorum*, sondern *Politicorum* hin ; vgl. *Weiß* n. 269 und oben n. 36 Anm. 3.

[2] Das Inc. fehlt bei *Weiß*.

[3] Das Inc. fehlt bei *Weiß*.

OSAug.: *Item tractatus de proprietatibus vini et notabilibus multis bonis magistri et domini Alberti M., episcopi Ratisponensis.* BD I. 37, 17 ff.

121. Lectura super **psalterium** (fehlt Kat.). — 1474 Köln, Artisten: *Item* (ergänze: *Alb.) lectura super partem psalterii.* Westdt. Zs. XVIII. 338.

+ 122. **Psalterium beate Mariae** (fehlt Kat.). — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias: *F. 276. Pap. Psalterium beate Marie Alberti M.* Monteb. 91 n. 417.

123. Super **Rhetoricorum** (so der Kat.).

124. De **sacramento eucharistiae** ⟨od. altaris⟩ (fehlt Kat.). — 1399 Alzey, Pfalzgraf Ruprecht III. (vorher Joh. de Kirchhoff in Mainz): *Tractatum Alberti de sacramento eucharistie in mediocri volumine pergameni.* Zs. f. Gesch. d. Oberrheins XIV. 144. — 1474 Köln, Artisten: *Alb. de sacramento eucharistie cum aliis.* Westdt. Zs. XVIII. 335. — 1477 Biberach, Spital OSAug. (vorher Henric. Jäck): *Item Alb. de sacramento eucharistie cum aliis.* BD I. 9, 43 f. — 1483 Melk, OSB.: *B. 72. Tractatus eiusdem (domini Alberti M.) de sacramento eucharistie.* BOe II. 172, 11 f. — 1497 Köln, Univ. und Artisten: *Alb. de ... sacramento eucharistie.* Westdt. Zs. XVIII. 348. — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias: *E. 137. Perg. Idem (Alb. M.) de sacramento altaris.* Monteb. 71 n. 233. — Vgl. n. 138.

125. De **secretis mulierum** (fehlt Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon.: *Phil. nat. 49. Libellus Alberti de secretis mulierum.* BD II. 40, 3. — Das.: *Phil. nat. 53. Item libellus de secretis mulierum Alberti M.* BD II. 40, 14. [1]

125a. **Secretum secretorum** (so der Kat.).

126. ⟨Super⟩ de **sensu et sensato** *(super de sensu et sensato.* Kat.). — 1409 Prag, OSAug. St. Thomaskloster: *Alb. de ... sensu* (fehlt *et) sensato in papiro.* Zbl. X. 177. — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.): *Alb. M. de sensu et sensato.* Zbl. XIV. 297. — 1513 Wien, OP.: *R. 22. Alberti ... de sensu et sensato. Inc.: Quoniam autem.* BOe I. 395, 34 f.; vgl. 396, 13.

127. Super IV. libros **sententiarum** (so der Kat.). — 1331 Garsten, OSB.: *Item Alb. super secundum sententiarum.* A. Czerny, Die Bibl. des Chorherrenstiftes St. Florian. Linz 1874, 234. — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon.: *Theol. 207. Item egregia scripta collecta et excerpta cum multis originalibus et questionibus, bona valde, de scriptis domini Alberti M. super quatuor libris sententiarum; et continentur ibidem optima.* BD II. 95, 9 ff. — 1474 Köln, Artisten: *Alb. super primo sententiarum; Alb. super secundo sententiarum; Alb. super tertio sententiarum; Alb. super quarto sententiarum; Alb. circa secundum sententiarum.* Westdt. Zs. XVIII. 336. — Das.: *Scriptum Alberti super quantum sententiarum.* Westdt. Zs. XVIII. 338. — Das.: *Scriptum Alberti super primo sententiarum.* Westdt. Zs. XVIII. 338. — Das.: *Scriptum Alberti super secundo sententiarum cum aliis.* Westdt. Zs. XVIII. 339. — Das.: *Alb. super tertio sententiarum.* Westdt. Zs. XVIII. 339. — 1513 Wien, OP.: *J. 26. Alb. M. OP. super primo sententiarum. Inc.: Ego ex ore altissimi. J. 27. Idem super secundo et tertio sententiarum.*

[1] Dasselbe anonym BD II. 167, 35.

J. 28. Idem super quarto. BOe I. 355, 30 ff. — Das. : *J. 55. Alb. M. super primo sententiarum.* Inc. wie oben. BOe I. 358, 12 f. — Das. : *T. 29. Idem Alb. super secundo sententiarum. Inc. : Queritur de creatura.* BOe I. 404, 31 f. — Vgl. n. 137.

128. **Sermones** (fehlt Kat.). — 1347 Regensburg, OP. : *Item sermones de tempore et beatitudinibus et oratione dominica Alberti* [1] *et sermones de sanctis.* Zbl. XX. 91. — 1416 Heiligenkreuz, Cist. : *Albertum de tempore.* BOe I. 16, 21. Dieselbe Hs. I. 450, 21. — 1465 Ulm, Neithart'sche Familienbibl. : *Sermones de communi sanctorum Alberti M.* BD I. 341, 21. — Um 1470 (?) St. Gallen, OSB. (vorher Matthias Bürer) : *Sermones eiusdem (Alberti).* BD I. 142, 19. — 1483 Melk, OSB. : *G. 22. Sermones Alberti de sanctis et de tempore.* BOe I. 260, 37. — 1493 Wien, Univ. (vorher Joh. Ramung) : *Sermones Alberti de tempore et sanctis in duobus voluminibus.* BOe I. 501, 14 f. — Das. : *Sermones Alberti de tempore et sanctis.* BOe I. 501, 16. — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *D. 18. Pap. Sermones Alberti M. de venerabili sacramento.* [2] Monteb. 64 n. 137. — 1513 Wien, OP. : *N. 45. Alberti M. sermones de sanctis. Inc. : Venite post me. ... Idem de tempore. Inc. : Quoniam veritatis.* BOe I. 380, 24 ff. — Vgl. n. 8 38 60 66 Anm. 100 112.

129. Super libro **sex principiorum** ⟨Gilberti Porretani⟩ *(super sex principia.* Kat.). — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist. : *Item Alb. ... super sex principiorum.* BOe I. 129, 7. — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Commenta Alberti M. super libro sex principiorum bona valde.* BD II. 16, 31 f. — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *K. 41. Perg. Sex principia Alberti ex Porretano* (?). [3] Monteb. 108 n. 566. — 1513 Wien, OP. : *R. 7. Commentum Alberti M. super eo (sc. Gilberti Porrentani liber 6 principiorum). Inc. : Quamvis de ordine.* BOe I. 393, 9 f. [4]

+ 130. De **signis** (fehlt Kat.). — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.) : *Alb. M. de signis.* Zbl. XIV. 297.

131. ⟨Super⟩ de **somno et vigilia** *(de somno et vigilia.* Kat.). — 1409 Prag, OSAug. St. Thomaskloster : *Alb. de somno et vigilia. Inc. : Somnus et vigilia.* Zbl. X. 164. — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 17 : Item commentum domini Alberti super de somno et vigilia.* BD II. 34, 3. — 1474 Köln, Artisten : *Alb. super ... de somno et vigilia.* Westdt. Zs. XVIII. 339. — Nach 1497 Erfurt, Coll. Univ. : *KK. 15 = L. 10. Alb. M. de somno et vigilia.* BD II. 155, 3 f. — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.) : *Alb. M. de somno et vigilia.* Zbl. XIV. 297. — 1513 Wien, OP. : *R. 32. Alberti ... de somno et vigilia. Inc. : Somnus et vigilia.* BOe I. 395, 37 f.

132. **Speculum astrolabicum** (so der Kat.).

132 a. **Speculum geomanticum** (fehlt Kat.). — Vgl. n. 42.

[1] Zbl. XX. 91 : *Albertum.*

[2] Erhalten : Trier, Priesterseminar, 85.

[3] Monteb. : *e ponitate.* Obiges Konjektur.

[4] Vielleicht ist Alb. gemeint BOe I. 576, 23 : *philosophus super sex principia.*

133. **Speculum** ⟨**mathematicum**⟩ (fehlt Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Math. 16. Speculum mathematicum Alberti M. de libris mathematice facultatis.* BD II. 23, 1 f. — Das. : *Math. 29. Speculum mathematicum Alberti M.* BD II. 25, 7. — Das. : *Math. 46. Speculum domini Alberti.* BD II. 28, 15. — Das. : *Math. 69. Item speculum domini Alberti de libris mathematicis.* BD II. 31, 7. — Vgl. n. 67.

134. Problemata super **spheram** (so der Kat.). — Vgl. n. 157.

135. Commentum de **spiritu et respiratione** (vgl. *de inspiratione et respiratione.* Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 13. Commentum Alberti de spiritu et respiratione.* BD II. 33, 20 f. — Vgl. n. 49.

136. **Summa de creaturis** vgl. n. 23.

137. **Summa** ⟨**de mirabili scientia dei**⟩ *(summam theologie ; et sunt duo volumina et intitulatur de mirabili scientia dei.* Kat.). — 14.-15. Jh. Erfurt, Coll. Amplon. (?) : *Summa Alberti 2.* BD II. 97, 34. — 1474 Köln, Artisten : *Secunda pars summe Alberti de mirabili scientia dei.* In anderer Hs. : *Prima pars Alberti de mirabili scientia dei.* Westdt. Zs. XVIII. 334. — 1499 Straßburg, Ludw. v. Odratzheim : *Summa Alberti M.* C. Schmidt, Zur Gesch. d. ältesten Bibl. u. d. ersten Buchdrucker zu Straßburg. Straßburg 1882, 71. — 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.) : *Alb. M. in summa de mirabili scientia Dei super primo sententiarum in uno volumine.* Zbl. XIV. 296. — Das. : *Alb. M. in summa de creaturis super secundo sententiarum in uno volumine.* Zbl. XIV. 296. [1] — 1513 Wien, OP. : *J. 41. Alberti M. secunda pars de mirabili scientia dei. J. 42. Eiusdem prima pars. Inc. : Mirabilis facta est.* BOe I. 356, 19 f. — Vgl. n. 23 75 127 136.

138. **Summa de s. eucharistia** (fehlt Kat.). — 1482 Isny, Pfarrkirche (vorher Konr. Brenberg) : *Item duas summas Magni Alberti de sacra eucharistia.* BD I. 182, 2. — Vgl. n. 27 124.

139. **Summa naturalium** (fehlt Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon. : *Phil. nat. 20. Summa naturalium Alberti.* BD. II. 34, 14. — Nach 1497 Erfurt, Coll. Univ. (vorher Gerhardus de Franckenfurd) : *N. 20. Duo commenta summe naturalium Alberti ... in papiro.* [2] BD II. 176, 1. — Das. : *J. 7. Summa naturalium Alberti in papiro.* BD II. 175, 5. — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth. : *N. 17. Summa naturalium Alberti continens quinque partes seu tractatus correspondentes quinque libris Aristotelis maioris philosophie, primus tractatus ⟨de⟩ libro physicorum, 2^{us} de celo et mundo, 3^{us} de generatione et corruptione, 4^{us} metheororum, 5^{us} ⟨de⟩ libro de anima.* BD II. 484, 13 ff. ; Vgl. *N. 17. Glosa super dictam summam Alberti, sed est defectuosa.* BD II. 484, 22. — 1510 Erfurt, Coll. Univ. : *RR 12. Summa naturalium Alberti.* BD II. 214, 20. — Das. : *T. 11. Summa naturalium Alberti.* BD II. 216, 31 ;

[1] So der Herausgeber. Es scheint mir wahrscheinlicher zu sein, daß hier und im vorhergehenden Titel die *Summa* nicht als Sentenzenkommentar bezeichnet wird, sondern, daß es sich jeweils um *Summa* und Sentenzenkommentar handelt ; deshalb wird wohl auch immer *in uno volumine* gesagt. Diese Annahme bedingt Setzung eines Strichpunktes vor *super.*

[2] Wohl eher ein Kommentar zu Alb. als sein eigenes Werk.

vgl. *T. 12. Commentum summe naturalium Alberti.* BD II. 216, 39. — Das.: *T. 13. Questiones summe naturalium Alberti.* BD II. 217, 1. — 1513 Wien, OP.: *T. 36. Alberti M. summo naturalium; et habet quinque tractatus. Inc.: Circa initia summe naturalium.* [1] *Cum tabula.* BOe I. 405, 25 f. — Das.: *T. 37. Eiusdem Alberti eadem summa ut 36.* BOe I. 405, 27. — Vgl. n. 87.

140. **Summula** (fehlt Kat.). — Nach 1497 Erfurt, Coll. Univ.: *J. 2. Summula Alberti.* BD II. 174, 35.

141 ⟨Expositio⟩ **symboli** *(expositio symboli.* Kat.). — 1347 Regensburg, OP.: *Alb. ... super symbolum.* Zbl. XX. 91. — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth.: *H. 28. Expositio symboli per Albertum.* BD II. 388, 9.

142. De **tempore** (fehlt Kat.). — 1416 Heiligenkreuz, Cist.: *Albertum de tempore.* Zbl. XIII. 90.

143. Super **Topicorum** (fehlt Kat.). — 14. Jh. nach Mitte Lilienfeld, Cist.: *Item Alb. super topicorum.* BOe I. 129, 9. — 1513 Wien, OP.: *T. 11. Commentum Albertinum super topica Aristotelis. Inc.: Propositum quidem.* [2] BOe I. 402, 23 f.

144. De **theorematibus causarum** (fehlt Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon.: *Metaph. 3. Duo libri et optimi et rari Alberti M. de theoreumatibus causarum, in quibus ut plurimis diversissima prelucide demonstrat.* BD II. 42, 10. — Vgl. n. 18.

145. Von wahren **Tugenden**. — 15. Jh. Nürnberg, St. Katharina: *E. 39. Item ein puch, das helt in im und ist von waren tugenden und schreibt der grosz Albertus.* F. Jostes, Meister Eckhart und seine Jünger. Freiburg i. d. Schw. 1895, 125. Wohl dieselbe Hs. als *Traktat von den 42 Tugenden.* Zbl. XXXI. 344. [3] — Vgl. n. 151.

\+ 146. De **unitate formae** (so der Kat.).

147. De **unitate intellectus** *(contra unitatem intellectus.* Kat.). — 1513 Wien, OP.: *T. 42. Alb. M. contra eos, qui dicunt, quod post separationem omnium, solum unum animal et una anima maneat. Inc.: Quia apud nonnullos.* BOe I. 406, 8 ff. [4] — Vgl. n. 15 50.

148. Liber **universalium** (fehlt Kat.). — Nach 1497 Erfurt, Coll. Univ.: *L. 11 = KK. 11. Liber logicalis de universalibus. ... Alberti M.* Dieselbe Hs.: *Liber universalium Alberti.* BD II. 202, 40 f. — Vgl. n. 61 114.

\+ 149. De **varietate philosophorum** etc. (fehlt Kat.). — Nach 1497 Erfurt, Coll. Univ.: *L. 14 = LL. 16. Alb. de varietate philosophorum, medicorum.* BD II. 156, 17.

150. ⟨Super⟩ de **vegetabilibus et plantis** *(de plantis vegetabilibus.* Kat.). — 1410–12 Erfurt, Coll. Amplon.: *Phil. nat. 13. Libri septem Alberti de vegetabilibus et plantis valde boni.* BD II. 33, 15 f. — 1459 Dresden, Dr. Paulico: *Item liber unus in pergameno Alberti ... de vegetabilibus et*

[1] Das Inc. fehlt bei *Weiß.*

[2] Das Inc. fehlt bei *Weiß.*

[3] Vgl. dazu Beitr. z. Gesch. d. dt. Sprache XXXIV. 309 und Zbl. XXI. 371 (Hs. aus Oggelsbeuren, jetzt Stuttgart HB I. Ascet. 207).

[4] Derselbe Traktat anonym BOe I. 129, 1 und 392, 12.

plantis. Anz. f. Bibliothekswiss. 1842, 65. — 1474 Köln, Artisten : *Alb. ... de vegetabilibus et plantis cum multis aliis in uno volumine.* Westdt. Zs. XVIII. 334. — 1513 Wien, OP. : *R. 22. Alb. M. super de vegetabilibus et plantis. Inc. : De universalibus.* [1] BOe I. 396, 19 f. — Vgl. n. 109.

+ 151. ⟨Tractatus⟩ De ⟨**veris**⟩ **virtutibus** (fehlt Kat.). — 1439 Melk, OSB. (nachher Oberburg, OSB.) : *tractatus de veris virtutibus domini Alberti M.* BOe I. 143, 32 f. — 1450–76 Güterstein, Carth. (vorher Dominus Wilhelmus) : *Alius libellus textbleter, in quo subscripta continentur : ... item tractatus magistri Alberti de veris virtutibus.* BD I. 169, 31 f. — 15. Jh. Melk, OSB. : *Alb. de veris virtutibus.* [2] BOe I. 151, 9. — 15. Jh. Wien, Schotten : *Alb. de virtutibus* als einer der *libri legibiles ad mensam.* BOe I. 443, 23. — 1483 Melk, BSB. : *C. 87. Tractatus de veris virtutibus Alberti M.* BOe I. 183, 20. — Das. : *C. 127. Item tractatus de veris virtutibus magni Alberti.* BOe I. 191, 13 f. — *D. 44. Tractatus dicti magistri magni Alberti de veris virtutibus ⟨folio⟩ 77.* BOe I. 201, 19 f. — Das. : *D. 58. Alb. M. de veris virtutibus.* BOe I. 204, 25 f. — Das. : *D. 83. Excerptun ex tractatu Alberti M. de veris virtutibus.* BOe I. 209, 35 f. — Das. : *D. 89. Alb. M. de veris virtutibus.* BOe I. 210, 36. — Das. : *D. 90. Tractatus Alberti M. de veris virtutibus.* BOe I. 210, 40. — Das. : *D. 91. Tractatus Alberti M. de veris virtutibus.* BOe I. 211, 1. — Das. : *D. 92. Alb. M. de virtutibus.* BOe I. 211, 6. — Das. : *F. 41. Tractatus magistri Alberti de veris virtutibus.* BOe I. 240, 8. — Das. : *F. 81. Alb. de veris virtutibus.* BOe I. 247, 21. — Das. : *F. 165. Alb. M. de virtutibus.* BOe I. 255, 23. — 15. Jh. 2. Hälfte Aggsbach, Carth. : *E. 2. 1. Item Alb. M. de veris virtutibus.* BOe I. 572, 6 ; vgl. *J. 8.* BOe I. 603, 7 f. — 15. Jh. ex. Trier, St. Matthias : *F. 8. Perg. Tractatus Alberti M. de veris virtutibus, qui dicitur paradisus anime.* [3] Monteb. 73 n. 251. — Das. : *F. 9. Perg. Tractatus Alberti M. de veris virtutibus ⟨vel⟩* [4] *summe, quibus animarum salus consistit.* Monteb. 74 n. 252. — Das. : *F. 320. Pap. Item tractatus eiusdem de veris et perfectis virtutibus.* Monteb. 93 n. 437. — 1513 Wien, OP. : *K. 39. Alb. M. de virtutibus ; et intitulatur paradisus anime sec. quosdam. Inc. : Sunt quedam vita.* BOe I. 362, 34 f. — Vgl. n. 95 96. [5]

151 a. De **vino**. — Vgl. n. 115.

152. De **virtutibus herbarum et lapidum** (fehlt Kat.). — 1499 Straßburg, Ludw. v. Odratzheim : *Alb. M. de virtutibus herbarum et lapidum.* C. Schmidt, l. c. (vgl. n. 137) 73.

+ 153. De **visione somniorum** (fehlt Kat.). — 1396 Heidelberg, Univ. (vorher Mars. v. Inghen) : *Librum de visione somniorum, et attribuitur Alberto M., una cum aliis.* Toepke I. 682.

[1] Hs. : *vlib9*. Gottlieb : *vegetabilibus* (sic.).

[2] Wohl identisch mit einer der im folgenden zu erwähnenden Melker Hss.

[3] Erhalten : Trier, St. Matthias.

[4] Monteb. statt *vel* ein Komma ; in Anlehnung an die Titel des Paradisus anime erachte ich *summe, quibus* als Nebentitel zu *de veris virtutibus*, nicht aber als Titel eines selbständigen albertinischen Werkes.

[5] Vielleicht könnte hier unter *de virtutibus* auch die *summa de virtutibus* gemeint sein, deren Titel uns nie begegnet !

+ 154. De **vita et virtutibus beate Virginis** *(de vita et virtutibus Marie sec. aliquos ... et sunt 4 libri.* Kat.). — 1418 Prag, OSAug. St. Thomaskloster: *Alb. de vita et virtutibus beate virginis, qui sic incipitur: Clara est et que numquam marcescit.* Zbl. X. 170. — Vgl. n. 58 77.

155. ⟨Tractatus⟩ de **vitiis et virtutibus** *(de vitiis et virtutibus brevis tractatus.* Kat.). — 15. Jh. ex. Erfurt, Carth.: *G. 21. Tractatus Alberti de vitiis et virtutibus. Inc.: Tractaturi. Brevis est.* BOe II. 370, 16.

+ 156. Contra **Wilhelmum de S. Apollinari** (so der Kat.).

157. Anhang: **Unbestimmbares** oder auf Albert Bezügliches: 13. Jh. Pegau, OSB.: *Item libri Alberti.* Serapeum XXIV. Intell.-Bl. 53. — 1439 Arnsberg, Cist. (später Maulbronn): *et in fine habetur Alb. M.* Zbl. XXXVII. 82. — Um 1470 St. Gallen, OSB. (vorher Matthias Bürer): drei Hss., aus deren Titel nur zu erschließen ist, daß sie *tractatus Alberti* bzw. *tractatus eiusdem* enthielten. BD I. 142, 17 ff. — Um 1510 Erfurt, Coll. Univ.: *L. 11: ... cum tractatibus certis Alberti.* BD II. 204, 17 f. — Unbestimmbar bzw. kaum mit den *De quindecim problematibus* [vgl. n. 15] zu identifizieren sind: 1506 Konstanz, Joh. v. Kreuzlingen (später Dombibl.): *super ... probleumatibus inter Albertum M. et beatum Thomam* cd. in einer andern Hs.: *Iterum probleumata domini Thome et Alberti.* Zbl. XIV. 297. — Weiteres unbestimmtes vgl. n. 6.

Nachtrag: Die vorliegende Arbeit war bereits im Druck, als ich durch die Anzeige im Maiheft 1932 des Zbl. auf den soeben erschienenen Bd. III, 1 [Bistum Augsburg] der BD hg. von P. Ruf aufmerksam gemacht wurde, der mir bei Anfertigung der Arbeit noch nicht zur Verfügung stand; ich notiere die wichtigeren Nachträge: Zu n. 2.: Um 1450 Buxheim, Carth.: *H. 19. De adherendo Deo et ultima perfectione hominis, Alb. M.* BD III, 1. 99, 5 f. — Zu n. 58.: Das.: *G. 10. Alb. de laude virginis.* BD III, 1. 97, 10. — Zu n. 76.: 1471 Andechs, OSB.: *Expositio misse Alb. M. per 1 fl. 15 kr.* BD III, 1. 2, 21 f. — Um 1450 Buxheim, Carth.: *G. 9. Alb. super missam.* BD III, 1. 97, 7 f. — Als n. 77 a: Das.: *J. 11. Alb. de modo loquendi et tacendi.* BD III, 1. 99, 38; vgl. n. 12. — Zu n. 124.: Das.: *G. 9. Alb. ... de sacramento altaris.* BD III, 1. 97, 8. — Zu n. 125.: 1493 Augsburg, Konr. Harscher: *Item Alb. in secretis mulierum.* BD III, 1. 62, 11. — Zu n. 128.: 1478 Andechs, OSB.: *mit den sermonibus Alberti M., welche gestanden 6 β.* BD III, 1. 2, 34. — Zu n. 157.: Das.: *etlichen tracteten auch Alberti M. 10 β.* BD III, 1. 2, 34 f. — Während die eigentlichen hier veröffentlichten Kataloge sehr wenig einschlägiges bieten, findet sich unter den Nachweisen zerstreuter Hss. der besprochenen Bibl. eine Unmenge von Albertus-Hss., auf welche nachdrücklichst aufmerksam gemacht sei.

Es ist eine stattliche Liste der Werke des hl. Albertus geworden, die wir trotz der Unvollständigkeit des zugrunde gelegten Materials aufstellen konnten. Man wird vorerst durch den Reichtum einzelner Bibliotheken an Albertus-Handschriften völlig überrascht; daß etwa ein Marsilius von Inghen sich ein schönes Corpus albertinischer Werke

beschaffte, ist sehr interessant. Vor allem aber finden wir bei den Karthäusern eine Unmenge einschlägiger Handschriften vor ; sie schlagen hierin sicher alle andern Klostergemeinden. Höchstens die Universitäten kommen ihnen durch ihren Besitz an wissenschaftlichen (nicht aber an aszetischen und homiletischen) Werken sehr nahe, wobei die Artistenfakultät in Köln offensichtlich führt. Reichhaltig und gut ist der Besitz der Wiener Dominikaner an Albertus-Hss. ; selbst ein Autograph des großen Dominikaners hat sich dort einst vorgefunden. Und trotzdem scheint mir das albertinische Schrifttum in Deutschland, Österreich und der heutigen Schweiz noch längst nicht in dem Maße wie die Werke des hl. Thomas von Aquin verbreitet worden zu sein ; meiner beim Zustandekommen dieser Arbeit gemachten Erfahrung entsprechend sind die thomistischen Schriften in wenigstens 2-3 Mal größerem Umfang verbreitet gewesen als die albertinischen. Vor allem scheint mir Albertus bei den Benediktinern nicht gleich freudigen Eingang gefunden zu haben, wie etwa Thomas von Aquin ; man muß dabei freilich bedenken, daß der Schwerpunkt der deutschen Benediktinerbibliotheken, sofern die Theologie in Frage kommt, näher bei den Vätern als bei den Scholastikern liegt.[1]

Man wird auch bemerkt haben, daß in den allermeisten Beschreibungen, Albertus immer als *Magnus* bezeichnet wird ; seltener nennt man ihn *Dominus*, in alten Zeiten kennt man ihn als *Episcopus Ratisbonensis* oder als *Ordinis praedicatorum*. Dagegen ist uns die Bezeichnung als *beatus* oder *sanctus*, obwohl diese Benennung sonst auch für Albertus seit den frühesten Zeiten üblich wurde, nie begegnet. Man betont auch nie, daß Albert *Coloniensis* gewesen sei ; eine einzige Ausnahme macht die Einleitung zum Kat.

Es liegt mir ferne, hier die vorgelegten Materialien eingehend zu untersuchen ; das wird sich nur im Zusammenhang mit allen zur Entscheidung von Echtheitsfragen heranzuziehenden Kriterien bewerkstelligen lassen. Ich will nur versuchen, auf einige wenige Punkte aufmerksam zu machen :

Vorerst muß uns auffallen, wie groß die hier zum ersten Male auftauchenden Titel oder besser Titelformen im Vergleich zu den bei Weiß und Meersseman gesammelten geworden sind ; es sind im ganzen 26 (n. 8 11 15 15a 18 24 38 39 40 42 47 48 52 65 89 106 112 115

[1] Über das Vorkommen von Scholastikern z. B. in Fulda vgl. *P. Lehmann* in : Aus Fuldas Geistesleben. Fulda 1928, 9 ; es wäre eine überaus dankbare Arbeit, das Vordringen und den Einfluß der Schriften des hl. Thomas bei den deutschsprechenden Benediktinern im Mittelalter urkundenmäßig zu behandeln.

122 130 146 149 151 153 154 156). Einige scheinen mir beachtenswert zu sein, und es wäre der Mühe wert, zu untersuchen, ob die alte Tradition nicht etwa auf ihrer Seite stehen könnte ; so *Super veterem artem* (n. 11) [1] für einen Teil der logischen Schriften, der Titel *Postilla* für die Sermones (n. 112), de *Veris virtutibus* statt des üblichen *Paradisus animae* (die Echtheit vorausgesetzt ; daß dieser Titel aber der alte Titel des Werkes selbst ist, scheint mir nicht zu bezweifeln). Andere Titel freilich werden unechtes umschließen oder bloß Teile anderer Werke bezeichnen, falls sie nicht Abwandlungen des echten Titels sind. Jedenfalls sind solche Wahrnehmungen innerhalb der Frage nach den Werken Alberts sicher zu beachten.

Besonders wertvoll sind uns die Zeugnisse der alten Kataloge dort, wo sie unmittelbar zur Lösung der Echtheitsfrage beitragen ; es scheint mir nun, daß die alten Beschreiber der albertinischen Hss. nicht wenigen aus den ihm zugeteilten Werken gegenüber sich kritisch verhielten. So wird man bei *De adherendo Deo* beachten, daß alle Erwähnungen des Werkes aus dem XV. Jahrhundert stammen ; und merkwürdigerweise äußert gerade der Bibliothekar der Karthause Erfurt, von wo doch die überwiegende Mehrheit der erwähnten Hss. herrührt, in nicht zu verleugnender Offenheit seinen Zweifel an der Echtheit des Werkleins. Er nennt uns auch einen weiteren Titel der gleichen Schrift *De perfectione spiritualis vite,* was vielleicht auf eine Spur zur Lösung der m. E. immer noch nicht endgültig entschiedenen Verfasserfrage führen könnte. Der gleiche Bibliothekar begleitet auch seine Zuweisung des Kommentars zu *Cantica Canticorum* mit einem vorsichtigen *videntur* und dürfte damit wohl recht gesehen haben. [2] Das *Compendium theologicae veritatis* des Hugo von Straßburg weist man in Grünberg nur mit einem *ut puto* dem Albertus zu und weiß auch von einer Tradition zu berichten, die Thomas von Aquin als Verfasser betrachtet ; der « Kat. » kennt das Werk nicht ; in der Bibl. der Erfurter Karthause ist es nur anonym überliefert. Daß die *Geomantia* (wohl das Speculum geomanticum [3]) nur *creditur esse Alberti,* dürfte durchaus richtig sein. Im allgemeinen scheinen die mittelalterlichen Bibliothekare auch in der Beurteilung und Abgrenzung der mariologischen Schriften, *De laudibus B. M. V., Super Missus est, De vita et virtutibus B. M. V., Memoriale,* gut gesehen zu haben (vgl. n. 77 154 58) ; ihre diesbezüglichen

[1] Vgl. *Meersseman* 17 ff.
[2] Vgl. *Meersseman* 89.
[3] Vgl. *Meersseman* 132 ff.

Bemerkungen und Identifizierungen werden im Anschluß an eine Untersuchung der Hss. selbst gewiß aufschlußreich werden können. [1] Sehr interessant ist die Beurteilung von *De veris virtutibus* bezw. *Paradisus animae*. Es besteht eine einheitliche Tradition über die Zuteilung eines Tractatus *De veris virtutibus* oder *De virtutibus* an Albert (n. 151) ; aber man beachte auch hier, daß diese Bezeugung erst mit einem Katalog von 1439 einsetzt (was ja nicht hindert, daß die Hss. des Werkes selbst älter sein können). Der Katalog aus Wien OP. aber hat gleich seine Schwierigkeiten mit der Gleichsetzung dieses Traktates zu *Paradisus animae* (*sec. quosdam !*) ; der gelehrte Erfurter Karthäuser ist auch hier vorsichtig. Dort wo er den *Paradisus virtutum* (man beachte, daß es hier noch *virtutum* und nicht *anime* heißt ; die Identizität mit *de veris virtutibus* steht durch den Hinweis auf die andern Hss. fest) erwähnt, beruft er sich auf andere, die das Schriftchen bald Hugo von St. Viktor bald Albertus zuweisen. Dadurch wird aber die Kraft seines sonstigen Zeugnisses für die albertinische Herkunft von *De veris virtutibus* ganz gehörig erschüttert. Unter dem Titel *Paradisus animae* wird das Werk nur einmal und spät dem Albertus zugewiesen (n. 95) ; im übrigen kommt es zwar sehr oft, aber nur anonym vor. Es fehlt deshalb im Kat. unter diesem Worte als ein Werk Alberts. Man wird sich bei einer Untersuchung der Echtheitsfrage diese Entwicklung vor Augen halten müssen. — Die Gründe, welche dazu bewogen, bei *De visione somniorum* bloß zu sagen *attribuitur Alberto Magno,* sind hier nicht zu untersuchen. [2]

Die Notizen der alten Kataloge regen uns auch an, bei mehr als einem Werke uns um eine genauere Bestimmung desselben zu bemühen. So ist m. W. innerhalb der logischen Schriften des Albertus überhaupt noch nie die Frage gestellt worden, ob wir bei den Kommentaren über die beiden *Analythica* des Aristoteles nebst den eigentlichen *Commenta* auch noch *Quaestiones* besitzen ; eine Notiz in der Beschreibung der Hs. Log. 16 aus der Amploniana (oben n. 5) legt uns eine solche Unterscheidung durchaus nahe. Ähnlich verhält es sich mit den ethischen Schriften : sie werden nach den alten Verzeichnissen genau in jener Dreiteilung anzunehmen sein, zu welcher neuere Forschungen [3] eben-

[1] Vgl. *Meersseman* 119 f. ; *M. Weiß,* Über mariologische Schriften des sel. Albertus. Paris 1898 ; *F. Pelster,* Kritische Studien zum Leben und zu den Schriften Alberts des Großen. Freiburg i. B. 1920, 108 ff.

[2] Vgl. *Meersseman* 51.

[3] Vgl. *Meersseman* 71 ff. 74 ff.

falls gelangten (vgl. n. 36). *De impressionibus metheorologicis* ist n. 47 schon deutlich als eine Art Umschreibung zum *Quartum librum philosophiae Alberti* erkannt worden, womit die neuere Feststellung [1] erhärtet wird, daß es sich hier um eine Bearbeitung von Teilen des 4. Buches der fälschlich Albert d. Gr. statt Albert von Orlamünde zugeschriebenen *Philosophia pauperum* handelt [2] wir können auf diese Art und Weise auch die Identität von *De impressionibus aeris* und *metheorologicis* feststellen. In n. 57 und 73 wird uns endlich nahe gelegt, daß der Titel *Lapidarius* nicht notwendigerweise bloß Auszüge aus *Mineral. I und II* bedeuten muß [3], sondern sehr wohl ein eigenes, freilich kaum Albertus (vielleicht dem Arnoldus Lucae ?) zuzuschreibendes Werk bedeuten kann. Es wird uns schließlich auch die Frage nahe gelegt, ob nicht zwischen den *XV Quaestiones contra Averroistas* und *De unitate intellectus* zu unterscheiden wäre (vgl. n. 15, Anm.). Auch innerhalb der Erklärung zur *Physik* scheint es verschiedene Formen gegeben zu haben : *Commenta* und *Quaestiones*, die sich freilich weniger deutlich voneinander abheben, während ein Auszug aus Albertus bezw. ein *Comportatum* des oder wohl besser aus Albertus (aus seinen Comm. zu den *parva naturalia ?*) sehr wohl von den genannten Werken zu unterscheiden ist. Daß der Kommentar zu *De eccles. hierarchia* auf Grund der *antiqua translatio* angefertigt wurde, berichtet uns der Katalog aus Wien OP. n. 33.

Kostbar sind endlich die gelegentlichen Werturteile über die Schriften Alberts ; während man mit Bezeichnungen wie *bonus, optimus, egregius* schließlich nicht allzuviel anzufangen weiß, ist es schon interessanter wahrzunehmen, wie man seit dem beginnenden XV. Jahrhundert in Albertus die *rara, curiosa* und *occulta* zu suchen beginnt ; es wird hier ein Umschwung in der Einschätzung der Heiligen sichtbar. (Vgl. n. 2 5 17 36 58 72 78 80 90 107 119 127 144 150 151.)

Wir erfahren auch, daß man seit den frühesten Zeiten die Schriften Alberts sich zu Nutzen zu machen suchte. Man begann deshalb, *Indices* zu den einzelnen Werken anzufertigen (vgl. n. 17 21 36 58 66 u. ö.) oder man fertigte sich zu praktischen Zwecken *Auszüge* aus einem einzelnen Werke an (vgl. n. 2 7 22 36 76 127 151). Es scheinen auch

[1] Vgl. *Meersseman* 47 131.

[2] Neuerdings zog *M. Birkenmajer*, Krakowskie wydania tak gwanej Philosophia pauperum Alberta Wielkiego. Krakau 1924 die Zuweisung an Albert v. Orlamünde wieder in Zweifel.

[3] Vgl. *Meersseman* 140.

eigentliche *Sammlungen* wichtiger Stellen aus den verschiedensten Werken bestanden zu haben, so wohl die auf *10 solidi* eingeschätzten *Notabilia* in n. 89. Daneben wurden auf Grund albertinischer Schriften eigene Werke hergestellt. So ist es bisher noch nie bekannt geworden, daß der *Ethikkommentar* (welcher ?) des Albertus eine Bearbeitung durch einen Franziskaner erfuhr, der seinen wesentlichen Inhalt in alphabetischer Reihenfolge verarbeitete ; man wird sich dieser Tatsache bei der Kritik der ethischen Schriften Alberts wohl bewußt sein müssen. Auch der Kommentar zur *Metaphysik* scheint später einer Kürzung unterworfen worden zu sein (n. 71) und auf Grund des *Super missam* wurde eine eigene *Expositio brevis* hergestellt. Wenn der Sinn der Worte nicht täuscht *(duo commenta summe naturalium Alberti ; Glosam super dictam summam Alberti)*, so erfahren wir in n. 139 von eigentlichen Kommentaren zur *Summa naturalium* Alberts.

Im übrigen bietet uns vor allem die Sammlung der *Incipit* im Katalog von Wien OP., gelegentlich auch in andern Handschriftenbeschreibungen, ein gutes — übrigens schon von Weiß ausgenütztes — Mittel zur Beurteilung von Echtheitsfragen. Geringeres sachliches Interesse fordern die gelegentlichen Andeutungen über die Preise von Albertus-Hss. (n. 19 61 64 89 u. ö.).

Wir wollen mit diesen kurzen Erörterungen unsere Sammlung beschließen. Es dürfte aber ohne weiteres die methodische Bedeutung einer eingehenden Berücksichtigung der alten Bibliothekskataloge und überhaupt der Berichte über alte Bibliotheken für die Befruchtung der Albertus-Magnus-Forschung deutlich geworden sein ; freilich wird sich eine Erweiterung des hier aufgestellten Rahmens nicht erübrigen lassen. Man wird in ähnlicher Weise auch die außerdeutschen Bibliotheken bearbeiten müssen und die Geschichte der alten Handschriftensammlungen bis in die Jetztzeit zu verfolgen haben. Sind diese Materialien einmal methodisch gesammelt und unter voller Berücksichtigung der übrigen Quellen zur Geschichte des albertinischen Schrifttums gesichtet, so wird die Albertus-Forschung einen reichen Gewinn aus dieser freilich sehr langwierigen und mühsamen Erarbeitung und Verarbeitung wenig beachteter Zeugnisse ziehen können. Innerhalb der Vorarbeiten, welche für das große Unternehmen einer von der Görres-Gesellschaft geplanten kritischen Ausgabe der Werke Alberts ohnehin zu leisten sind, wird eine solche Untersuchung erst recht ihre Bedeutung erweisen. Sie würde ein überaus wertvoller Wegweiser zum Verständnis der albertinischen Werke und zu alten und neuen Textzeugen sein.